

**STADT  
WOLFACH**

**GEMEINDE  
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE  
BAD RIPPOLDSAU-  
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche  
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale  
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame  
Mitteilungen**

▶ **Touristische  
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Musikverein 'Harmonie' Schapbach

## Die Bremer Stadtmusikanten

Das Konzert für die ganze Familie!

Sonntag, 26.11.2017

16.00 Uhr

Festhalle Schapbach

Leitung: Fabian Kiem



Eintritt frei

Amtliches Mitteilungsblatt  
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden  
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach  
Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:  
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,  
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,  
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)  
Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5131313  
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,  
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.  
Erscheint wöchentlich donnerstags.  
Bezugspreis jährlich € 15,-



## Rathaus aktuell

### Maike Brüstle neu im Bürgerbüroteam

Am vergangenen Donnerstag, 2. November 2017, hat Maike Brüstle aus Wolfach ihre neue Tätigkeit im Bürgerbüro der Stadt Wolfach begonnen. Gänzlich fremd ist sie im Rathaus allerdings nicht, sie hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten von 2010 bis 2013 bei der Stadtverwaltung absolviert. Zuletzt war sie als Assistentkraft bei der Kommunalen Arbeitsförderung des Ortenaukreises tätig.



*Bürgermeister Thomas Geppert hieß Maike Brüstle an ihrem ersten Arbeitstag herzlich willkommen.*

Zusammen mit den anderen Bürgerbüro-Kolleginnen ist Maike Brüstle erste Anlaufstelle für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger im Rathaus. Zu ihrem Aufgabengebiet gehören u.a. die An- Ab- und Ummeldungen bei Umzug, die Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen, die Verwaltung der Fundsachen und vieles mehr.

Zu erreichen ist Maike Brüstle unter  
Telefon: 07834/8353-13  
E-Mail: maike.bruestle@wolfach.de

Wir wünschen Maike Brüstle einen guten Start und viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

### Kathrin Gebele übernimmt städtischen Vollzugsdienst

Eine weitere Neuerung wurde bereits ab 16.10.2017 umgesetzt.

Kathrin Gebele, die ebenfalls im Bürgerbüro tätig ist, hat als Nachfolgerin von Petra Weiß den städtischen Vollzugsdienst übernommen.



Die Schwerpunkte dieses Aufgabengebietes sind die Außendiensttätigkeiten in ortspolizeilichen Angelegenheiten wie bspw. die Kontrolle des ruhenden Verkehrs, straßenrechtliche Vorgänge, Sondernutzungen u. ä..

Auch Kathrin Gebele wünschen wir alles Gute für ihr neues Aufgabengebiet.

### Wolfacher Partnerschaftsausschuss auf dem Jahrmarkt in Kreuzlingen

Der traditionelle Kreuzlinger Jahrmarkt, welcher immer am letzten Montag im Oktober stattfindet, ist das Gegenstück zum Wolfacher Kuchenmarkt. Die Kreuzlinger Marktstände buhlten am Montag den 30.10.2017 um die Gunst der Kunden. Es war fast alles zu finden. Angefangen von den traditionellen Jahrmarktnascherein, wie gebrannten Mandeln oder Magenbrot über Spielsachen, Dekorationen, Basteleien und Kunsthandwerk bis hin zu einem vielfältigen Angebot an Bewirtschaftungsständen. Welchen Stellenwert der Jahrmarkt in Kreuzlingen besitzt, zeigt sich daran, dass die Kinder schulfrei haben und jeder, der es sich einrichten kann, an diesem Tag Urlaub macht um mit Freunden, Arbeitskollegen oder der Familie über den riesigen Markt zu schlendern oder mit den Kindern die „Chilbi“, also den Rummel zu besuchen um sich an einem der vielen Fahrgeschäfte zu vergnügen.

Der Verein Städtepartnerschaft Kreuzlingen um Patrick Wiget, Simon Boss, Thomas Niederberger, Xaver und Sylvia Dahinden und Barbara Hummel hatten für die Wolfacher Delegation alles bestens vorbereitet.

Schnell zog der Duft von frisch gebackenen Striebele durch die Stadt, welche von den Landfrauen Wolfach/ Oberwolfach um Gabi Haas, Angelika Sum und Marianne Hacker zubereitet wurden. Die leckeren Teignester lockten viele Besucher an und alle wollten die „Schwarzwälder Striebele“ probieren.

# Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM



### Besuch der Oldieband

Am Mittwoch, 15. November 2017  
kommt die Oldieband ab 15.00 Uhr zu Besuch  
und spielt Hits und Evergreens.

### Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch  
und Samstag von 8.00 bis  
12.00 Uhr in der Innenstadt  
statt.

Angeboten wird frisches Obst  
und Gemüse, Eier, Blumen,  
Käse-, Fleisch- und Back-  
waren, Grillwürste und  
vieles mehr.

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

### Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

### Sie erreichen uns

<b>Bürgerbüro:</b>	
<b>Montag bis Mittwoch</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
<b>Donnerstag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
<b>Freitag</b>	8.30 bis 12.30 Uhr
<b>Samstag</b>	10.00 bis 12.00 Uhr
<b>Tourist-Information:</b>	
<b>Montag - Freitag</b>	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	bis 18:00 Uhr
<b>Alle anderen Ämter:</b>	
<b>Montag bis Freitag</b>	8.30 bis 12.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	14.00 bis 18.00 Uhr

## Was erledige ich wo?

<b>Bürgermeister</b>	Thomas Geppert	8353-32
<b>Sekretariat</b>	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

<b>Telefonzentrale</b>		8353-0
<b>Telefax</b>		8353-39
<b>E-Mail</b>	stadt@wolfach.de	
<b>Internet</b>	www.wolfach.de	

### EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
------------------------	------------------	---------

Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
------------------------------	-------------	---------

Leitung Tourist-Information, Vereine,	Gerhard Maier	8353-50
---------------------------------------	---------------	---------

Telefax		8353-59
---------	--	---------

### 1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Doris Glunk, Kathrin Gebele, Maike Brüstle	8353-13
---	--	---------

Renten	Doris Glunk (n.Vereinb.)	8353-15
--------	--------------------------	---------

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
---	---------------	---------

Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
-------------	-------------------	---------

### 2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
------------	-----------------	---------

Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
------------	-------------------	---------

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Sandra Riestler	8353-21
---	-----------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
------------------	---------------	---------

Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
----------------------	-------------------------	---------

### 3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
------------	--------------	---------

Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
-----------------------	--------------------	---------

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit	Mike Lauble	8353-34
--	-------------	---------

Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
-------------------------------	-----------------	---------

EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
------------------------------	--------------	---------

### 4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung,	Martina Hanke	8353-42
-------------------------------------	---------------	---------

Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
-----------------	----------------	---------

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.)	8353-45
---	--------------------------	---------

Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
-------------	----------------------------	---------

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43
------------------------------------	-------------	---------

<b>Bauhof</b> Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
-------------------------------	-------------	---------

Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
-------------	---------------------------	---------

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
------------------------------------	--	---------

Telefax		8353-89
---------	--	---------

<b>Stadtkapelle Probenraum</b>		47534
--------------------------------	--	-------

## Soziale Dienste

### Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55  
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit**  
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried  
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal  
Psychiatrische Institutsambulanz  
Tagesstätte
- **Sozialberatung**
- **Rechtliche Betreuungen**
- **Jugendmigrationsdienst**
- **Beratung für Schwangere und junge Familien**
- **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
- **Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12**  
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung  
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.
- Sprechzeiten:**  
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

### Johannes Brenz Altenpflege

#### Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

#### Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

### Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

### DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe 07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste 07831/9355-12
- Migrationserstberatung 07831/9355-17
- Kleiderkammer 07831/9355-12
- Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:**
- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen 07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke 07831/9355-12
- Hausnotrufdienst 07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen 07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote 07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff 07833/965303

### Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,  
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,  
Mail: club82@club82.de

- Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
- Pension „Wohnen am Kreisel“ Tel. 07832/9956-22
- „zamme“ - Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
- Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
- Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
- Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
- Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

### Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

#### Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

#### Caritasverband Kinzigtal

**Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal**, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0  
Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf  
**Betreuungsgruppe**, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0  
**Caritasbüro Wolfach**, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16  
**Caritassozialdienst-Schuldnerberatung**  
**Caritashaus Haslach**, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0  
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung  
www.caritas-kinzigtal.de

### Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach  
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

### Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,  
Fax 0 78 34 / 86 73 60  
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

### Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

### Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege: 07831/969120
- Ambulanter Pflegedienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/9691222
- Betreutes Wohnen 07835/63980

### Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,  
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de  
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege  
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf  
in Fragen zu Pflege und Demenz



### Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 09.11.2017 Stadt-Apotheke, Haslach
- Freitag, 10.11.2017 Stadt-Apotheke, Zell
- Samstag, 11.11.2017 Kinzigtal-Apotheke, Haslach
- Sonntag, 12.11.2017 Apotheke Iff, Hausach
- Montag, 13.11.2017 Bären-Apotheke, Biberach
- Dienstag, 14.11.2017 Burg-Apotheke, Hausach
- Mittwoch, 15.11.2017 Kloster-Apotheke, Haslach
- Donnerstag, 16.11.2017 Stadt-Apotheke, Hornberg



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

**Wolfach**, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

**Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

**Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

**Ortenau Klinikum Wolfach:** Tel.: 07834/970-0  
**DRK-Notruf:** Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)  
**Zahnärztliche Notrufnummer:** 0180/3222555-11  
**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel. 01805/19292460

Auch Vize-Stadtpräsidentin Dorena Raggenbass ließ es sich nicht nehmen, die Wolfacher am Stand zu begrüßen und sich mit einem Striebele zu stärken. Zur Verkostung wurde seitens des Wolfacher Partnerschaftsausschusses noch Bauernbrot mit Honig, Griebenschmalz oder Schwarzwälder Bratwürsten gereicht, um Appetit auf Wolfach zu machen. Außerdem wurden auch verschiedene Schnäpse zum Kauf und zum Probieren angeboten. Das ebenfalls am Stand angebotene Prospektmaterial wurden von den Besuchern - verbunden mit einem netten Gespräch - sehr gerne mitgenommen. Mit einem gemeinsamen Essen, zu dem der Verein Städtepartnerschaft Kreuzlingen eingeladen hatte, endete ein schöner Markttag mit vielen interessanten Gesprächen und neuen Kontakten. Alle freuen sich schon auf den Gegenbesuch zum Wolfacher Kuchenmarkt.



Für Wolfach in Kreuzlingen aktiv: v.r.: Nicole Oberle, Walter Schmider, Patrick Wiget (Kreuzlingen), Mike Lauble, Marianne Hacker, Gabi Haas und Angelika Sum.

**SCHWARZWALD  
TOURISMUS  
KINZIGAL STELLT SICH VOR**

**Samstag,  
18.11.2017 | 11 - 16 Uhr**  
im Rathaus Wolfach, Hauptstraße 41

**TAG DER OFFENEN TÜR:**

- Ausstellung des Artwood-Künstlers Jochen Scherzinger
- Musikgruppe d' Gardefischle
- Kinderschminken
- Waffelverkauf durch den Club 82 Haslach

Informationen unter:  
[www.schwarzwald-kinzigtal.info](http://www.schwarzwald-kinzigtal.info)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **Mittwoch, den 15.11.2017, 18:00 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 06.11.2017

Thomas Geppert  
Bürgermeister

### T a g e s o r d n u n g:

- TOP 1: Frageviertelstunde
- TOP 2: Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2018
- TOP 3: Neufestsetzung der Ausbildungsgebühren und Ausbilderhonorare der Stadtkapelle
- TOP 4: Auftragsvergabe für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik im Bereich Schmelzegrün sowie Kirnbach Schmittegrund und Talstraße
- TOP 5: Bebauungsplan "Kirchenfeld-Friedrichstraße, Bereich Am Vorstadtberg" in der Fassung der 2. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan
  - Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander
  - Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB
- TOP 6: Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan für das Gebiet „Schiltacher Straße“ mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan
  - Billigung des Planentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung
  - Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- TOP 7: Bebauungsplan „Spitzrank-Untere Zinne“ in der Fassung der 2. Änderung mit planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan
  - Behandlung und Abwägung der eingegangenen Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung
  - Beschluss des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung als Satzung
- TOP 8: Erneuerung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Wolfach mit Abteilungen (Feuerwehrsatzung)

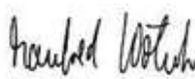
TOP 9: Festlegung der kalkulatorischen Zinssätze für die Spital- und Guteleuthausfondsstiftung, die Stadt Wolfach, den Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ und den Eigenbetrieb „Städtische Abwasserbeseitigung“

TOP 10: Bekanntgaben

TOP 11: Vollzugsbericht

TOP 12: Anfragen aus dem Gemeinderat

Mit freundlichen Grüßen



Manfred Wöhrle  
Zweckverbandsvorsitzender

LANDRATSAMT  
ORTENAUKEIS



### Felssicherungsarbeiten an der B 294 zwischen Wolfach und Hausach

Am Montag, den 06.11.2017, beginnen Felssicherungsarbeiten im Bereich der Rossbergerkurve im Zuge der B 294 zwischen Wolfach und Hausach. Die aktuelle Maßnahme ist eine Fortführung der bereits durchgeführten Felssicherungen in dem Straßenabschnitt.

Im Bereich Rossbergerkurve wird ein Steinschlagschutzzaun erstellt, außerdem werden die bereits vorhandenen Steinschlagschutzzäune ebenfalls während dieser Baumaßnahme von Felsmaterial gesäubert und repariert, um die Bundesstraße vor Steinschlägen aus der aufragenden Felskulisse zu schützen. Des Weiteren wird durch den Forst im selben Abschnitt, Bäume die stark geneigt zur Straße hängen, Wurzelfäule aufweisen oder aus anderen Gründen nicht mehr standsicher sind entfernt.

Für die Arbeiten, die voraussichtlich bis zum 22.12.2017 andauern, wird eine halbseitige Sperrung unter Ampelregelung notwendig.

Da die Felssicherungsarbeiten nur bei günstigen Witterungsverhältnissen durchgeführt werden können, sind zeitliche Verschiebungen nach hinten möglich.

Wir bitten alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die aus Gründen der Verkehrssicherheit notwendigen Arbeiten.

Landratsamt Offenburg- Straßenbauamt

### Amtliche Bekanntmachung

**7. öffentliche Verbandsversammlung  
des Zweckverbandes „Kinzigtalbad“  
am 13. November 2017 um 14.30 Uhr  
im Rathaus Hausach, Hauptstraße 40, Sitzungssaal.**

#### Tagesordnung

1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung
2. Sanierung und Erweiterung Kinzigtalbad  
Abbruch und Rückbauarbeiten – Auftragsvergabe
3. Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2016
4. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017
5. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018
6. Wahl des Verbandsvorsitzenden und des neuen Stellvertreters
7. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

### Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. November 2017** die letzte Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2017 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

#### Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuermessbetrags  
Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4122

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a.  
Stadt Wolfach –Rechnungsamt- Frau Sandra Riester,  
Tel. 07834/83 53-21

### Einladung zur Informationsveranstaltung zum Managementplan für das Natura 2000-Gebiet Nordschwarzwald

**Termin:** Montag, 13. November 2017  
**Zeit:** 16.00 Uhr bis circa 18.30 Uhr  
**Ort:** Gerhard-Hertel-Saal im Kurhaus Freudenstadt  
Lauterbadstraße 5, 72250 Freudenstadt

Das Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, lädt am Montag, den 13.11.2017, zu einer Informationsveranstaltung zum Managementplan für das Natura 2000-Vogelschutzgebiet „Nordschwarzwald“ ein.

Mitarbeiter des Regierungspräsidiums stellen zusammen mit dem beauftragten Institut für Landschaftsökologie und Naturschutz Bühl und einem Vertreter der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) einige der im Gebiet vorkommenden Vogelarten von europäischer Bedeutung vor, und geben einen Überblick über ihre Arbeit und den Ablauf der Managementplanung.

Zu der öffentlichen Veranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere Flächeneigentümer und Bewirtschafter, sowie Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinden, Fachbehörden und Verbänden herzlich eingeladen.

Das rund 36.000 Hektar große Vogelschutzgebiet „Nordschwarzwald“ erstreckt sich von Alpirsbach nach Gaggenau

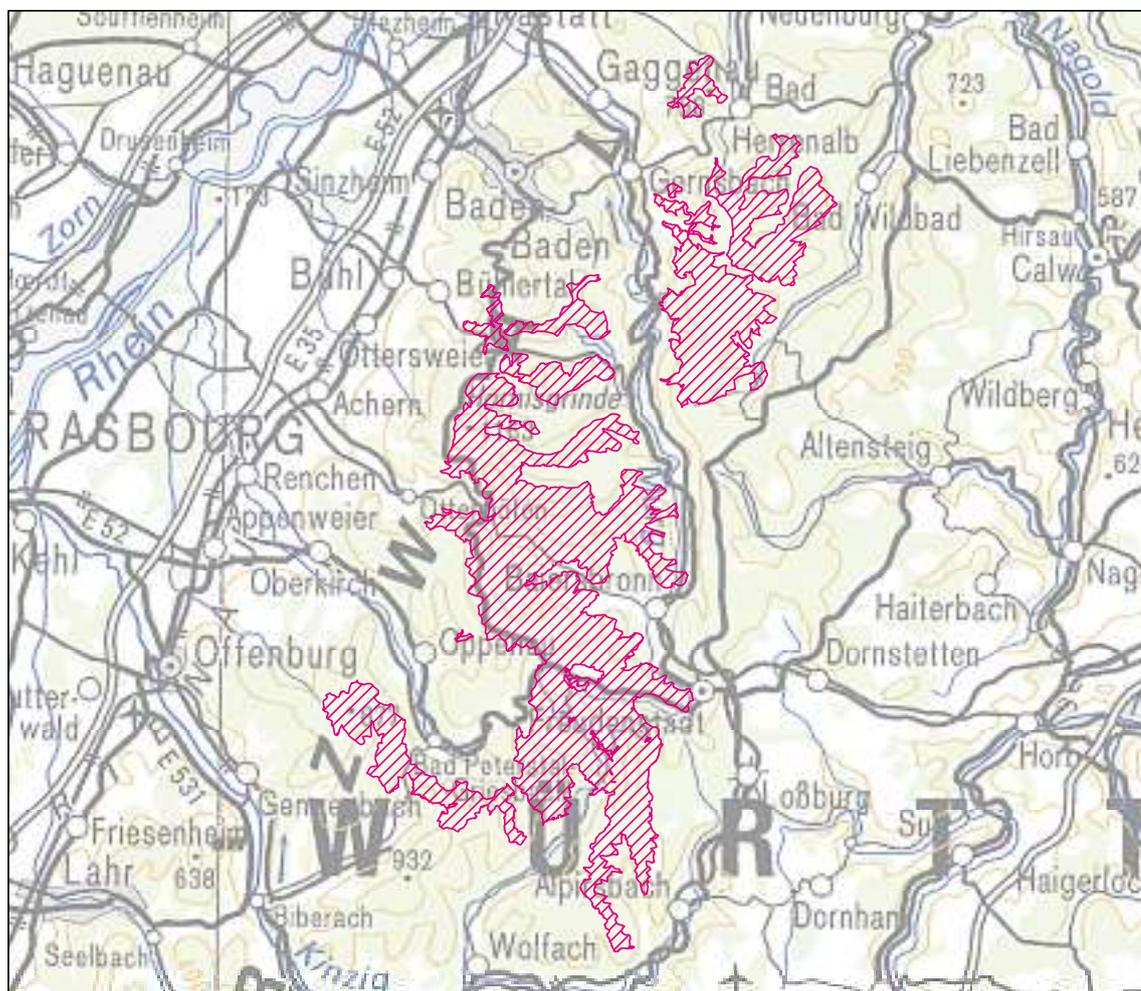
über zwei Regierungsbezirke sowie sechs Land- und Stadtkreise. Das Gebiet bietet vielen seltenen Vogelarten einen bedeutenden Lebensraum. Im Schwarzwald weist das scheue Auerhuhn die größte Population Zentraleuropas außerhalb des Alpenraums auf. Die lichten Nadelwälder mit Tannen, Kiefern und Fichten sowie die weit verbreiteten Heidelbeer-Sträucher bieten dem imposanten Waldvogel günstige Voraussetzungen. Das Vogelschutzgebiet ist auch für die Ringdrossel eines der wichtigsten Brutgebiete in ganz Baden-Württemberg. Die Ringdrossel bewohnt im Grindenschwarzwald das Mosaik aus lichten Wäldern und Offenland. Die alten Fichtenwälder der Höhenlagen sind ebenso für den seltenen Dreizehnspecht ein wichtiger Lebensraum. Auch der Schwarzspecht bevorzugt die alten Baumbestände mit hohem Totholzanteil. Neben Ameisen werden von ihm vor allem Larven und Käfer vertilgt. Die leerstehenden Spechthöhlen des größten europäischen Spechts werden von zahlreichen weiteren Tierarten, wie dem Raufuß- oder Sperlingskauz, genutzt. Den Zwerg unter den einheimischen Eulenarten, den Sperlingskauz, kann man häufig am Tag beobachten und bis zu einen Kilometer weit rufen hören. In den Wäldern und Waldrändern haben ebenfalls Greifvögel wie Rotmilan, Wespenbussard oder Wanderfalke einen wichtigen Lebensraum gefunden. Verschiedene Schutzmaßnahmen konnten bereits den erheblichen Populationseinbruch des Wanderfalken im 20. Jahrhundert stoppen.

Die im Nordschwarzwald lebenden Vogelarten sind unter anderem durch den Rückgang der naturnahen Waldbestände gefährdet. Monokulturen und das Entfernen von Alt- und Totholz führen zu einem Lebensraumverlust vieler Arten. In Folge der großen Nachfrage nach Holz werden die Bäume zudem immer früher eingeschlagen. Diese Arbeiten wirken sich negativ auf den Bruterfolg der Vögel aus. Daher wird die naturnahe Bewirtschaftung von Wald und Offenland mit öffentlichen Mitteln unterstützt.

Mit dem Schutzgebietsnetz Natura 2000 soll das europäische Naturerbe mit seinem Artenreichtum und seinen typischen Landschaften gemeinsam mit den Bewirtschaftern bewahrt, gefördert und weiterentwickelt werden. Für jedes Natura 2000-Gebiet im Land wird deshalb von den Naturschutzreferaten der Regierungspräsidien ein Managementplan erstellt.

Eine Übersichtskarte und weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie im Internet des Regierungspräsidiums Karlsruhe im Beteiligungsportal unter Umwelt und den Natura 2000-Gebieten:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Nordschwarzwald.aspx>



**Managementplan (MaP)  
"Nordschwarzwald"**

**Legende**

Vogelschutzgebiet 7415-441 "Nordschwarzwald"

0 2,5 5 10  
Kilometer

Stand: 12.10.2017  
Referat 56 "Naturschutz und Landschaftspflege"

Kartengrundlage erstellt auf Basis des Räumlichen Informations- und Planungssystems RIPS der LUBW und des Amtlichen Topographisch-Kartografischen Informationssystems ATKIS des Landesamts für Geoinformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL). Copyright LGL, Az.: 2851.9-1/19

## Zählerstanderfassung für Wasser- und Abwassergebühren auch über das Internet möglich

Verehrte Kunden,

die jährliche Zählerablesung steht bevor!

Neben der Zählerelbstableung wie im Vorjahr entweder per Rückantwort (siehe Rückseite des Ablesebriefs – dieser wird Mitte November 2017 zugestellt -) oder per E-Mail an [sandra.riester@wolfach.de](mailto:sandra.riester@wolfach.de) bieten wir Ihnen auch wieder in diesem Jahr einen ganz besonderen Service an: **die Internet-Zählerstandserfassung.**

Klicken Sie unter [www.wolfach.de](http://www.wolfach.de) einfach auf den Link „Zählerstand“ und tragen Sie dort Ihre entsprechenden Angaben ein. Nehmen Sie hierzu Ihren Selbstablesebrief als Hilfe zur Hand, denn dort ist z.B. Ihr Buchungszeichen und Ihre Zählernummer ersichtlich. Schnell, sicher und ungestört können Sie hier Ihre Zählerstände eingeben.

**Internetablesung**

Bitte geben Sie ein:

- Ihr Buchungszeichen (58888... ohne Trennpunkte)  
und Zählernummer  
**oder**  
- Ihren Nachnamen und Zählernummer.

Tippen Sie zusätzlich den Sicherheitscode aus der Grafik in das dahinterstehende Eingabe-Feld ein.

Buchungszeichen:

Nachname:

ZählerNr:

Sprache: Deutsch ▼

Sicherheitscode: 22a4a

Diesen Service bieten wir Ihnen **ab dem 10.11. bis zum 15.12.2017** an.

Bitte beachten Sie, dass die eingegebenen Zählerstände wie alljährlich auf den 31.12.2017 hochgerechnet werden. Die Endabrechnungen für das Jahr 2017 erhalten Sie Ende Januar 2018.

Wir freuen uns auf Ihre Eingabe.

Stadt Wolfach

### Information der Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG:

Am Montag, 13. November 2017 beginnen die **Kontroll- und Nachpflgearbeiten** an den **Freileitungsholzmasten**. Begutachtet werden die Holzmasten in Kirnbach.

Die Arbeiten führt die Firma

**Dragan Mircevski mit Sitz in 76532 Baden-Baden,  
Rheinstraße 66**

durch.

Im Interesse einer sicheren Stromversorgung bittet die Netze Mittelbaden für ihr Verständnis bei eventuellen Einschränkungen und ihre Unterstützung. Bitte ermöglichen Sie den Mitarbeitern der Firma Dragan Mircevski den Zutritt zu den Maststandorten. Das eingesetzte Montagetteam ist mit Ausweisen ausgestattet.

Für die Netze Mittelbaden steht Herr Gerhard Ruf (Telefon: 0781 280-513) für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

### Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 21.10.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 14.10.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

**Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.**

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

## Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- kleiner Schlüssel, Marke: „Burgwächter“
- Damen Blazer, schwarz.

## Umweltecke

### Grünschnittplatz am 25.11. letztmalig 2017 geöffnet

Im November hat der Grünschnittplatz an den Samstagen, 11. und 25.11. von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Von Dezember bis Ende Februar bleibt der Grünschnittplatz geschlossen.

Einzigste Ausnahme hiervon ist Samstag, der 13.01.2018. An diesem Samstag können vollständig abdekorierte Christbäume mit einer Stammstärke von nicht mehr als 10 cm abgegeben werden. An den angelieferten Bäumen und Reisigzweigen dürfen keine Fremdstoffe wie Lametta, Glas oder Kunststoff sein.

Das Abladen von Grünschnitt außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und wird mit einem Bußgeld geahndet.

Der Platzwart sowie das Personal des Bauhofs sind angewiesen, Zuwiderhandlungen umgehend dem Ordnungsamt zu melden.

## Kulturelles



### Wenn Musik der Liebe Nahrung ist... Klavierduo gastiert im Blauen Salon / „Liebe“ ist das umfassende Thema

„Wenn Musik der Liebe Nahrung ist ... spielt weiter!“ sagt Orsino in Shakespeares Drama „Was ihr wollt“. Denn was wäre Liebe ohne Musik? Durch alle Jahrhunderte ist die Liebe das wohl am meisten besungene Thema. Das Klavierduo Stuttgart huldigt der Liebe und der Musik am Sonntag, 19. November 2017 um 18 Uhr im Wolfacher Rathausaal. Es ist ein Klavierabend um die Liebe in der Musikgeschichte vom Barock bis zur Moderne, vom klassischen Liebeslied bis hin zum Tango und zur Kreislerschen Liebesatire. Und es ist die dritte Veranstaltung der Saison der Konzerte im Blauen Salon. Unter der Moderation von Marcus Ewert präsentieren die beiden Pianistinnen Magda-

lena Galka und Claudia Großekathöfer Werke um über die Liebe von Henry Purcell, Ludwig van Beethoven, Robert Schumann, Georges Bizet, Edvard Grieg und Sergei Rachmaninoff, aber auch von Georg Kreisler, Astor Piazzolla und Markus Horn. Denn die beiden Pianistinnen haben es sich zur Aufgabe gemacht, interessante und in Vergessenheit geratene Werke der Musikkultur auszugraben, neu zu arrangieren und daraus mit großem Ideenreichtum Programme zusammenzustellen. Durch den Einsatz verschiedener, unerwarteter Instrumente wie Melodica oder Perkussion und durch die Moderation von Markus Ewert lockern sie die strenge Klassik dem Thema „Liebe“ angemessen auf. Das Klavierduo hat ihre ebenso anspruchsvollen wie abwechslungsreichen Konzertprogramme bereits im In- und Ausland erfolgreich präsentiert.

Die Pianistinnen des Klavierduos Stuttgart sind beide keine Unbekannten. Magdalena Galka stammt aus einer deutsch-schwedischen Pianistenfamilie, die ihr Musikstudium in Würzburg und Stuttgart absolvierte. Die Pianistin ging bei zahlreichen Klavierwettbewerben als Preisträgerin hervor. Als Solistin und Kammermusikerin blickt sie auf eine erfolgreiche Konzerttätigkeit im In- und Ausland zurück.

Claudia Großekathöfer kommt aus Heidenheim und studierte Klavier in Stuttgart. Sie erhielt zahlreiche Stipendien. Neben einer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland gilt ihr zweites großes Interesse der Vokalmusik und der Oper. Sie trat mit dem „Trio Revolutionario“ beim internationalen Tango-Festival 2007 mit Werken von Astor Piazzolla auf.



Die beiden Pianistinnen Magdalena Galka und Claudia Großekathöfer gestalten im Blauen Salon einen Abend über das Thema Liebe in der Musik.

## Standesamt

In der Zeit vom 1.10.2017 bis zum 31.10.2017 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

- 02.10.2017 Irina Ott und Andreas Strackbein, Saarlandstraße 19 A, 77709 Wolfach
- 21.10.2017 Jeanette Yvonne Tronnier und Jürgen Jehle, Schloßbleweg 13, 77709 Wolfach
- 28.10.2017 Hans-Jürgen Moser und Carsten Hugo Wunder, Elritzenweg 16, 68259 Mannheim

**KONZERTE  
IM BLAUEN  
SALON 17/18**

**Sonntag  
19.11.2017 18 Uhr  
Rathausaal Wolfach**

**Wenn Musik der  
Liebe Nahrung ist...**

**Klavierduo Stuttgart  
Magdalena Galka &  
Claudia Großekathöfer**

**Marcus Ewert Moderation**

**Werke von  
Purcell, Elgar, Beethoven, Schumann,  
Bizet, Grieg, Kreisler/Rachmaninoff,  
Prokofjew, Piazzolla/Horn**

**Programm:**

**Henry Purcell (1633-1695)**  
If music be the food of Love...

**Edward Elgar (1857-1934)**  
Salut d'amour op. 12 (Vtr.)

**Ludwig van Beethoven (1770-1827)**  
sechs Variationen D-Dur WoO 74  
über „Ich denke dein“ von J. W. v. Goethe

**Robert Schumann (1810-1856)**  
aus „Spartische Liebeslieder“ op. 136  
Nr. 1 in Bukolentempo  
Nr. 2 „Truf“ im Harzen  
Nr. 4 Bedecke mich mit Blumen  
Nr. 6 Spartischer Naturtanz

**Georges Bizet (1838-1872)**  
Carmen-Fantasie (Vtr.)

**PAUSE**

**Edvard Grieg (1843-1907)**  
Ich liebe dich op. 3 Nr. 3. Andante  
Enrik op. 43 Nr. 3. Lento molto

**F. Kreisler / S. Rachmaninoff (1872-1962)**  
Liebesleid und Liebesleid

**Sergei Prokofjew (1891-1953)**  
aus „Romeo und Julia“ Suite op. 75  
Nr. 6 Tanz der Fächer (Mozartges und Capriest.)  
Allegro pesante (Vtr.)  
Nr. 9 Tanz der Paddchen mit Lilien. Andante con eleganza  
Nr. 8 Merscha, Allegro giovoso

**A. Piazzolla / Markus Horn (1972)**  
Libertango-Variationes

\* Eigenhändigschlüssen



**Magdalena Galka**

stammt aus einer deutsch-schwedischen Pianistenfamilie. Sie erhielt den ersten Klavierunterricht erst von ihrer Mutter, später von ihrem Vater, dem Pianisten Karl-Heinz Schiller. An der Musikhochschule Würzburg studierte sie Klavier und Kammermusik bei Prof. Armin Ergler und Prof. Conrad v. d. Goltz. In Stuttgart setzte sie ihre Studien bei Prof. Friedemann Rieger und Prof. Andrzej Natanson fort. Das Konzertexamen legte sie mit Auszeichnung ab. Weitere künstlerische Anregungen erhielt die Pianistin in Meisterkursen u.a. bei Vladimir Kravits, Hans Langraf und Igor Stokow – sowie bei Hans-Peter und Volker Saual. Magdalena Galka ging bei zahlreichen Klavierwettbewerben als Preisträgerin hervor und war Stipendistin der Oskar-und-Vera-Ritter-Stiftung, des Kulturfonds der GW, sowie des DAAD. Beim Bayrischen Rundfunk in Nürnberg spielte sie Werke von Liszt und Beethoven. Als Solistin war auch als Kammermusikerin führt Magdalena Galka eine erfolgreiche Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

**Claudia Großekathöfer**

geboren und aufgewachsen in Paderborn, erhielt ihres ersten Klavierunterricht bei Harolde Hofmann. Sie studierte Klavier bei Karl-Wilhelm Bangert, Prof. Friedemann Rieger und Prof. Armin Hirschfeld an der Staatlichen Musikhochschule Stuttgart. Entscheidende pianistische Anregungen erhielt sie bei Andrij Stojanski, bei dem sie in Wolsztou im Zuge eines Erasmus-Stipendiums studierte. Stipendien erhielt sie außerdem durch die Herpinne-Klein-Stiftung Gengen/Bonn, den Landesmusikrat und die Gesellschaft der Freunde der Musikhochschule Stuttgart. Neben einer regen Konzerttätigkeit im In- und Ausland gilt ihr weiteres Interesse der Vokalmusik und Oper. Mit dem Trio Rezitacionario trat sie beim internationalen Tango-Festival 2007 mit Werken von A. Piazzolla auf. Verschiedene Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, sowie Live-Mitschnitte bei SWR 2 dokumentieren ihre künstlerische Tätigkeit.

Die Pianistinnen **Claudia Großekathöfer** und **Magdalena Galka** verbindet seit 2014 eine intensive musikalische Zusammenarbeit. Mit großer Freude arrangieren sie interessante Werke der Musikliteratur, geben in Vergebenheit geübten Werken aus und stellen mit großem künstlerischem Programm zusammen. Durch den Einsatz verschiedener Instrumente (z.B. Myrtilica, Perkussion) und der Moderation durch **Marcus Ewert** lockern sie die streng klassischen Konzepte auf. Ihre anspruchsvollen, sowie abwechslungsreichen Konzertprogramme präsentieren das Klavierduo Stuttgart bereits im In- und Ausland. Ihr erste CD mit dem Titel „Tänze aus aller Welt“ ist in Vorbereitung.

# Kindergärten

## Spielwaren-Flohmarkt

zu Gunsten der Kita  
**Pfiffikus** in Wolfach



**Samstag, 18. November 2017**  
von **14.00** Uhr bis **17.00** Uhr

in der Pausenhalle der  
**Grund- und Hauptschule Wolfach**

Abgabetermin: Freitag, 17.11.2017 von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Abholtermin: Samstag, 18.11.2017 von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Stückzahlbegrenzung auf 40 Teile

Telefonische Nummernvergabe unter  
**07834/8687060** oder **07834/865008**

CAFE KIGA lädt ein zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen

Unser Angebot: Spielzeug für Jung und Alt  
Bücher  
Kaffee  
Kuchen

20% des Verkaufserlöses gehen an die **Kita Pfiffikus**

Kindern. Sie bedankte sich für den Besuch und die Maxis freuen sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im Advent.



# Schulen



**Elternbeirat an der Realschule Wolfach gewählt**  
Pascal Schiefer wird erster Vorsitzender und Ralf Herden Stellvertreter. Nachdem am Gesamtelternabend bereits die 50 Elternvertreter der Klassen fünf bis zehn gewählt worden sind, fand am 17. Oktober 2017 die erste konstituierende Elternbeiratssitzung statt, bei der Pascal Schiefer als erster Vorsitzender und Ralf Herden als dessen Stellvertreter gewählt wurden. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus. Die gewählten Elternvertreter der einzelnen Klassen 2017/2018:

Klasse	1.	2.
5a:	Schmid, Ulrike	Herr, Sandra
5b:	Echle, Cornelia	Badke, Melanie
5c:	Löffler, Marcus	Kernberger, Alexandra
5d:	Sum, Dajana	Kluge, Torsten
6a:	Dold, Torsten	Schmidt, Inessa
6b:	Schiefer, Pascal	Brüstle, Bianca
6c:	Harter, Maria	Harter, Tobias
6d:	Herden, Ralf	Seeger, Adelheid
7a:	Bonto, Alexandra	Lauble, Günther
7b:	Hubrich, Claudia	Oehler, Carolin
7c:	Decker, Sabine	Weißer, Sylvia
7d:	Schaub, Sandra	Ruschepaul, Niels
8a:	Grabsch, Alexandra	Herrmann, Nicola
8b:	Tronnier, Jeanette	Lehmann, Walburga
8c:	Moser, Claudia	Keller, Erik
8d:	Nibel, Martina	Weis, Petra
9a:	Moser, Tina	Huhn, Elke
9b:	Lehmann-Tessitore, Susi	Echle, Sabrina
9c:	Kleinbub, Bernd	Armbruster, Manuela
9d:	Waidele, Roland	Armbruster, Bernd
10a:	Moser, Martin	Oehler, Oliver
10b:	Mayer, Yvonne	Armbruster, Miriam
10c:	Armbruster, Annett	Schrempp, Christine
10d:	Rombach, Andrea	Rückert-Harter, Jacqueline

### Kindertagesstätte Pfiffikus

**Besuch der Maxis im Johannes Brenzheim**  
Am 03.11.17 besuchten die diesjährigen Maxis der Kita Pfiffikus mit Edeltraud Wöhrle und Bruni Wieland das Johannes-Brenz-Heim. Manche Kinder waren ganz schön aufgeregt und gespannt, was sie erwartet. Nach einem Begrüßungslied stellte sich jeder mit Namen vor. Danach erzählten die Kinder eifrig von St. Martin, warum wir heute immer noch an ihn denken und am 11.11. mit Laternen laufen.

Wir sangen die Lied „Ich geh mit meiner Laterne“. Anschließend wurde zum traditionellen St. Martinslied das Spiel vom Bettler und St. Martin mit dem Pferd dargestellt. Einen Tanz mit Chiffontüchern führten die Maxis zum Lied „Durch die Straßen auf und nieder“ vor. Auch ein französisches Laternenlied durfte natürlich nicht fehlen. Andrea vom Brenzheim las das Sterntaler-Märchen vor. Die Kinder erkannten gleich die Gemeinsamkeit vom Märchen und der St. Martinslegende. Passend zum Sterntaler Märchen sangen alle kräftig „Hell wie Mond und Sterne“. Zum Abschluss teilte Andrea Schokolade mit den Bewohnern und den



*Ein Dank an Alexandra Grabsch für ihre langjährige Arbeit als Elternbeiratsvorsitzende*



*Erster Vorsitzender Pascal Schiefer, Stellvertreter Ralf Herden und Schulleiter Franz Kasper*

## **Berufliche Schulen Wolfach**

### **Neue Elternvertreter an den Beruflichen Schulen Wolfach**

Am Donnerstagabend fand an den Beruflichen Schulen Wolfach der diesjährige Klassenpflegschaftsabend statt. Die Klassenlehrerinnen und -Lehrer informierten die zahlreich erschienenen Eltern und Sorgeberechtigten der Schülerinnen und Schüler über die Eigenarten der verschiedenen Schularten und Profildbereiche und den Lernalltag der Jugendlichen.

In den Klassen wurden zunächst die Eltern- und Ausbildervertreter gewählt, die im Anschluss in der Aula die Schulelternvertreter bestimmten. Vorsitzende des Elternbeirats ist Manuela Raulf, ihr Stellvertreter Ricardo Ferreira. Als Ausbildervertreter wurden Ivo Reinberger, Andreas Kunkel, Timo Lehmann und Thomas Schlaps gewählt.

Außerdem hatte Schulleiter Heinz Ulbrich alle Interessierten zum aktuellen Schulbericht eingeladen. Hier gab es Einiges zu berichten, denn das Schuljahr 2017/18 ist an den BS Wolfach ein Jahr der Sanierung und Modernisierung: Insgesamt drei Millionen Euro investiert der Ortsnaukreis als Schulträger in das Schulgebäude an der Ostlandstraße. Zum Teil sind die Umbaumaßnahmen bereits fertiggestellt (wir berichteten), einige Baustellen sind jedoch neben dem Schulbetrieb her noch im Gange und fordern immer wieder die Geduld und Flexibilität aller Beteiligten - Schule, Schüler und Bauarbeiter.

Trotz der zu Beginn dieses Schuljahrs also etwas turbu-

lenten Rahmenbedingungen freuten sich die Klassenlehrerinnen und -Lehrer über die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Eltern. Dass sich die Schülerinnen und Schüler an den Beruflichen Schulen Wolfach gut auf- und persönlich wahrgenommen fühlen, ist der Schule ein großes Anliegen, denn nur so können die Lernenden ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten optimal entfalten und entwickeln. Die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und Ausbildungsbetrieben ist daher ein wichtiges Anliegen der Schulleitung und des Lehrerkollegiums. So ließen es sich auch die Fachlehrer, Abteilungsleiterinnen und -Leiter und Schulleiter Heinz Ulbrich wie in jedem Jahr nicht nehmen, auf ihren Rundgängen durchs Gebäude in möglichst vielen Klassen persönlich vorstellig zu werden und den Austausch mit den anwesenden Eltern zu suchen.

Vor und nach dem „offiziellen Teil“ gab es noch die Möglichkeit zum zwanglosen Gespräch im Foyer der Schule, wo die Spanischschüler des Jahrgangs 12 des Technischen und Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums am Marktstand der Schule selbstgebackene Kuchen zum Kauf anboten. Der Erlös kommt dem Patenkind des Spanischkurses zu Gute. Die Schülerinnen und Schüler ermöglichen durch ihre Patenschaft, getragen durch zahlreiche Spendenaktionen der Schüler und unterstützt vom Förderverein der Beruflichen Schulen Wolfach, einem zehnjährigen Mädchen in Nicaragua den Schulbesuch. Das Projekt wird jedes Jahr von den neuen Klassen 12 übernommen und so schon im dritten Jahr engagiert fortgeführt.

Wer beim Klassenpflegschaftsabend in diesem Jahr noch nicht mit dabei war, kann nähere Informationen rund um die Beruflichen Schulen Wolfach und die verschiedenen hier angebotenen Bildungs- und Ausbildungswege auf der Homepage der Schule nachlesen ([www.bs-wolfach.de](http://www.bs-wolfach.de)) oder sich am Dienstag, den 28.11.2017 bei einer Infotour quer durch die verschiedenen Schularten und Fachbereiche einen persönlichen Eindruck verschaffen. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind hierzu herzlich eingeladen.



*Schulleiter Heinz Ulbrich mit den frisch gebackenen Eltern- und Ausbildervertretern*  
*Text: Haberer / Bild: Schule*

### **Technische Gymnasiasten erkunden Sondergebiete der Technik**

#### **Exkursion der Beruflichen Schulen Wolfach zur neuen Wasserkraftanlage der Firma Leipold**

Schülerinnen und Schüler des Technischen Gymnasiums Wolfach waren die erste Besuchergruppe, die am Donnerstag, 19.10.2017, die Gelegenheit bekam, die neue Wasserkraftanlage der Wolfacher Firma Leipold zu besichtigen. Die Jugendlichen haben sich für das Wahlfach „Sondergebiete der Technik“ entschieden, welches am TG in der Ostlandstraße angeboten wird. So kamen sie in den Genuss, gemeinsam mit Lehrer Holger Mai die komplett neue Anlage zu sehen, mit der die Firma Leipold Strom für ihren Eigenbedarf gewinnt.

Energiewirtschaft gehört zu den Inhalten des Wahlfachs, daher hatte Herr Mai bei Ausbildungsleiter Oswald Armbruster wegen einer Führung angefragt und war mitsamt den Jungen und Mädchen direkt eingeladen worden. Herr Armbruster übernahm die Führung gleich selbst und beeindruckte die technikbegeisterten Jugendlichen mit detaillierten Informationen zu der Anlage, die nicht nur durch das Investitionsvolumen von über 1,5 Millionen Euro Eindruck macht, sondern auch durch die respekteinflößende Vertikal Kaplan Turbine mit stolzen 184 KW Nennleistung (siehe Bericht im Schwarzwälder Boten vom 23.09.2017).

Die Gastfreundschaft der Firma Leipold war groß, die Besucher wurden großzügig mit Getränken und Brezeln bewirtet und bekamen spontan sogar noch die Möglichkeit, einen Blick in die Fertigung von Präzisionsdrehteilen für Anwendungen in den Bereichen Automotive, Industrie- & Haustechnik sowie Elektrotechnik zu werfen. So dauerte die Exkursion am Ende mit vier Unterrichtsstunden zwar doppelt so lang wie der dafür entfallene Unterricht, war dafür aber auch doppelt so spannend, da sind Lehrer und Schüler sich einig.

Nähere Informationen zum Technischen Gymnasium finden Sie auf der Homepage der Schule unter <http://www.bs-wolfach.de/schularten/berufliche-gymnasien/>.



Herr Oswald Armbruster erklärt den Jugendlichen die Turbine.

Text: Haberer / Bild: Mai

**Wolfacher TG12 besucht Hansgrohe-Werk in Elgersweier**

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 des Technischen Gymnasiums Wolfach machten sich am 24.10.2017 samt Klassenlehrer Alexander Retze und Techniklehrer Holger Mai auf zu einer Exkursion ins Werk der Schiltacher Firma Hansgrohe in Elgersweier.

Schwerpunkt der Besichtigung des Logistikzentrums, Armaturen- und Brausenwerks in Elgersweier, war das Technologiezentrum mit Armaturenproduktion, mit dem Ziel, einen detaillierten Einblick in eine industrielle Produktion mit modernster Automatisierungs- und Steuerungstechnik zu bekommen. Hansgrohe in Elgersweier ist dank laufender Investitionen in neueste Technologien auf dem allerneuesten Stand und eignet sich daher bestens als Anschauungsobjekt für einen „Industriestandort 4.0“.

Die Kooperationspartnerschaft zwischen der Hansgrohe SE und dem Wolfacher TG hat sich mit der gelungenen Betriebsbesichtigung einmal mehr bewährt. Bei einer kurzen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde um 09.00 Uhr mit Präsentation der Firma, speziell der Werke Elgersweier und Schiltach, konnten sich alle Teilnehmer mit den angebotenen Getränken und Butterbrezeln für die anschließende dreistündige Betriebsführung stärken.

Die verschiedenen Bereiche der hochmodernen Produktion mit neuester Automatisierungstechnik wurden den technikinteressierten Schülerinnen und Schülern von qualifizierten Fachkräften eingehend erklärt, sodass auch Detailfragen nicht unbeantwortet blieben. Technologische Themen, die im Profulfach Technik von den Schülern behandelt werden, wurden vom Fachpersonal der Hansgrohe

anhand praktischer Anwendungsbeispiele anschaulich demonstriert.

So war dieser kurzweilige und informative Ausflugstag eine äußerst gelungene und bei Schülern sowie Lehrern sehr willkommene Ergänzung zum Theorieunterricht am Technischen Gymnasium. An einer engen Verzahnung von Theorie und Praxis auf dem modernsten Stand der technischen Entwicklung ist den Beruflichen Schulen Wolfach sehr gelegen, um die Schülerinnen und Schüler optimal auf eine erfolgreiche Karriere im zukünftigen Berufsleben vorzubereiten.

Nähere Informationen zum Technischen Gymnasium sowie zum vielseitigen Bildungs- und Ausbildungsangebot der Beruflichen Schulen Wolfach finden Sie auf der Homepage der Schule unter <http://www.bs-wolfach.de/schularten/uebersicht/>



Die gut gelaunten Wolfacher Gymnasiasten mit ihrem Klassenlehrer und Mitarbeitern der Fa. Hansgrohe in Elgersweier.

Text: K. Haberer / Bild: H. Mai



**Graf-Heinrich-Schule Hausach-Wolfach**

**Die Gremien der Graf-Heinrich-Schule sind gewählt! Der Elternbeirat setzt sich folgendermaßen zusammen:**

- 1a Natascha Vollmer, Sebastian Gingter
- 1b Tanja Jangowitsch, Tanja Wöhrle
- 2a Conny Keil-Wolff, Annett Wacker
- 2b Andrea Schmider, Jasmin Schneider
- 2c Simone Stoffels, Andreas Kasper
- 3a Petra Schmid, Kerstin Göhring
- 3b Petra Lehmann, Roland Weis
- 4a Melani Welte, Annette Schuler
- 4b Martina Hanke, Stefanie Schwer
- 5a Elke Navarro, Tanja Gaiser
- 5b Christian Bürgin, Silke Ramsteiner
- 5c Susan Wurz, Petra Schlegel
- 6a Michaela Gutmann, Eliane Borho
- 6b Tanja Kasper, Anita Mangoufis
- 6c Beate Lehmann, Florica Lapp
- 7a Stefan Baumann, Stefanie Tritschler
- 7b Sainz Concepcion, Nadja Haller
- 7c Dijana Schönauer, Castello Loreen
- 8a Michael Sonntag, Maud Krebs
- 8b Angelika Maier, Brigitte Rauber
- 9a Melanie Hauser, Claudia Wöhrle
- 9b Martina Armbruster, Sindy Schmid
- 10a Michael Merk, Luitgard Buchholz
- 10b Petra Hubrich, Peter Lehmann

**Elternbeiratsvorsitz:**

Vorsitz: Michaela Gutmann  
Stellvertreterin: Melani Welte

Wir wünschen allen gewählten Elternvertreterinnen und Elternvertretern für Ihre verantwortungsvolle Aufgabe ein gutes Gelingen und eine gute Zusammenarbeit!



## Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

## Vereine

### Skatclub Kirnbach

Den letzten Preisskat, der mit 30 Teilnehmern gut besucht war, gewann Helmut Huger aus Lauterbach mit 2393 Punkten vor Emil Bühler, Wolfach 2322 Punkte und Ewald Göhring, Hausach 2136 Punkte. Auf den Plätzen vier bis sechs folgten Hans Ruf, Hornberg 2005 Punkte, Martin Hildbrand, Hardt 1942 Punkte und Siegfried Baumann, Zell 1750 Punkte.

Der nächste Preisskat, zudem alle Skatspieler recht herzlich eingeladen sind, findet am 10. November 2017 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Blume“ statt.



Die A- und B-Junioren kehrten mit deutlichen Niederlagen von ihren Auswärtsfahrten in den Herbstferien zurück, beide Teams konnten nicht in Bestbesetzung antreten und damit gehen die Ergebnisse auch der Höhe nach in Ordnung, Endstände FV Sulz – SG Wolfach A-Junioren 4:0 (3:0), B-Junioren SG Haslach – SG Wolfach 4:0 (1:0), die B-Junioren hielten im Derby lange gut mit, nach der schweren Verletzung des Kirnbacher Stürmers Hannes Gutzeit nach einem unglücklichen Zusammenprall mit dem Haslacher Keeper waren die Wölfe von der Rolle und spielten das Spiel mit hängenden Köpfen zu Ende. Hannes wird dem Team lange fehlen, auch an dieser Stelle gute Genesungswünsche für den flinken Stürmer.

Die stark in die Saison gestarteten C-Junioren unterlagen zuhause nach unerklärlich uninspirierter Vorstellung dem Tabellennachbarn SG Kuhbach-Reichenbach mit 1:4, mit nur einem Punkt aus den letzten vier Spielen sind die Jungs jetzt im grauen Tabellenmittelfeld angelangt, das einzige Tor zum zwischenzeitlichen 1:4 gelang Linus Lehmann per Foulelfmeter. Die C2-Junioren machten aus der Not der urlaubsbedingten Abwesenheit einiger Stammspieler eine Tugend und die Mischung aus Routiniers und D-Junioren mit Schnupperpraktikum reichte zum Sieg gegen die einen Rang höher platzierten Gäste, Endstand SG Kirnbach 2 – DJK Offenburg 2:1 (1:1), Tore: Rene Kimmig, Jakob Göpferich.

Die D-Junioren entführten im heiß geführten Derby in Hausach den Gastgebern mit einer starken zweiten Halbzeit noch einen wichtigen Auswärtspunkt, mit dem 2:2-Unentschieden haben beide jetzt fünf Punkte auf dem Konto und damit genau einen Punkt Vorsprung vor den Abstiegsplätzen.

Die Mädchenmannschaften machten mit hohen Siegen auf sich aufmerksam. Die B-Juniorinnen gewannen beim SV Kork mit 10:1 und hielten so den Anschluss ans obere Mittelfeld, die Tor schossen Elsa Picke mit einem 5er-Pack, Mae Dieterle(2), Samira Wöhrle, Jasmin Blattmann und Pia Neef. Die C-Juniorinnen trugen sich beim FV Sulz ebenfalls in die Siegerliste ein, FV Sulz – SG Kirnbach 1:6 (0:2), Tore : Luca-Marie Dieterle(3), Madleen Hermann(2), Anja Nock.

Die zweite Mannschaft verlor ersatzgeschwächt 0:7 gegen die SG Gengenbach.

Die D-Juniorinnen holten im letzten Spiel vor der Winterpause das bereits vierte Unentschieden, viele schöne Spielzüge und eine sichere Abwehr wurden als Grundlage in vielen Trainingseinheiten erarbeitet und führen sicher ab April 2018 in der Rückrunde zum ersten Sieg.

### Die nächsten Spiele

#### Freitag, 10.11.17

17:00 Uhr E-Junioren SG Wolfach 2 – VfR Hornberg 2  
18:00 Uhr E-Junioren SG Wolfach – VfR Hornberg  
18:00 Uhr C-Junioren SV Freistett 3 – SG Kirnbach 2

#### Samstag, 11.11.17

11:00 Uhr D-Junioren SG Wolfach – SpVgg Schiltach  
13:30 Uhr C-Juniorinnen SG Kirnbach 2 – SC Lahr  
13:30 Uhr C-Junioren SG Zunsweier – SG Kirnbach  
15:00 Uhr C-Juniorinnen SG Kirnbach – SV Ödsbach  
15:00 Uhr B-Junioren SG Wolfach – SG Südlichste Ortenau  
16:30 Uhr B-Juniorinnen SG Kirnbach – ASV Nordrach  
16:45 Uhr A-Junioren SG Wolfach – SG Kaltbrunn



**Hauptversammlung TV 1866 Wolfach**

Am **Freitag, 10. November** findet um **20.00 Uhr im Hotel-Restaurant Krone** in Wolfach die Hauptversammlung statt. Hierzu werden alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen.

Es stehen dieses Jahr wichtige Wahlen an.

**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte aus den Abteilungen
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge

Torsten Treziak

1. Vorsitzender (kommisarisich)

Die Annahme der Ware erfolgt von 10:00 bis 12:00 Uhr. Der Verkauf findet von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr statt. Die Rückgabe erfolgt ab 15:30 Uhr bis spätestens 16:30 Uhr. Der Skibasar in Gutach wird während der gesamten Veranstaltung bewirtet. Auf den einzelnen Homepages der Vereine erfahren Sie alles rund um den Wintersport.



**Feuerwehr sammelt am 11. November 2017 Altpapier:**

Die Feuerwehrabteilung Wolfach sammelt am Samstag, 11. November 2017 im gesamten Stadtgebiet Altpapier; ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal.

Die Bevölkerung wird gebeten das Material bis 8:00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzulegen, damit dieses dort im Laufe des Vormittages abgeholt werden kann.

Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt, Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0160 7764985)



**Freiwillige Feuerwehr Wolfach  
Abteilung Kinzigtal**

**Altpapiersammlung in Kinzigtal**

Am Samstag, den **18.11.2017** sammelt die Feuerwehr Abteilung Kinzigtal im Stadtteil Kinzigtal (Halbmeil, St. Roman, Langenbach- Übelbach, Ippichen, kath. Grub) Altpapier ein.

Das Papier sollte bis 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitegelegt werden.

Die Feuerwehr Abteilung Kinzigtal bedankt sich für Ihre Unterstützung.

**Verteilung der gelben Säcke im Stadtteil Kinzigtal**

Am Samstag, den **18.11.2017** verteilt die Jugendabteilung der Feuerwehr Abteilung Kinzigtal im Stadtteil Kinzigtal (Halbmeil, St. Roman, Langenbach- Übelbach, Ippichen, kath. Grub) die gelben Säcke.



**Freie Narrenzunft Wolfach**

**Martinisierung**

Wie alljährlich üblich, treffen sich die Wolfacher Närrinnen und Narren am 11. 11. zu ihrer traditionellen Martinisierung. Dabei geht es um einen abschließenden Rückblick auf die vergangene Fasnet, um einen Bericht über die Beschlüsse des Großen Narrenrates und insbesondere um die Vorschau auf die kommende Fasnet. Zum dazugehörigen Festspiel wird Narrenrat und Festspielleiter Bernd Schillinger nähere Ausführungen machen. Über die Teilnahme am Narrentreffen in Gengenbach wird Säckelmeister Hans Glunk berichten. Der vorläufige Narrenfahrplan mit Teilnahme an Narrentreffen usw. wird ebenfalls verlesen. Natürlich wird auch der närrischen Unterhaltung an diesem Abend Raum gegeben. Die Nusschalenhansel sind turnusgemäß für das Programm zuständig. Die Narro-

**Spaß haben? Fit bleiben? MITMACHEN !!**



Der TV Wolfach bietet ganzjährig einen Zumba-Kurs für Mitglieder und Nichtmitglieder unter der Leitung von Sonja Kern.  
Immer dienstags von 17.45 – 18.45 Uhr in der Herlinsbachhalle Wolfach.  
**VORBEIKOMMEN – MITMACHEN – SPASS HABEN**

**Skibasar der Alpenen Täler Trainingsgemeinschaft (ATTG)**

Am Samstag, den 11. November 2017, veranstalten die Skizunft Wolfach e.V. der Skiclub Hausach, die Skiabteilung des TuS Gutach, und die Skiabteilung des TV Hornberg ihren Skibasar bereits zum 9. Mal als Tälergemeinschaft.

In diesem Jahr findet dieser in der Festhalle in Gutach statt. Es werden nur funktionsfähige, technisch einwandfreie und zeitgemäße Artikel rund um den Skisport zum Verkauf angenommen. Die 15% vom Verkaufserlös geht in diesem Jahr an den TuS Gutach, zur Förderung der Jugendarbeit.

Es wird für alle Altersgruppen ein sehr reichhaltiges Angebot präsentiert, ob Alpin, Snowboard oder Langlauf, jeder wird fündig werden. Zur Beratung stehen fachkundige und erfahrene Skilehrer aller Vereine bereit.

Zudem wird wie gewohnt wieder ein Skiservice hiesiger Sportgeschäfte angeboten, hier können die Skier auf die Schuhe und Person direkt vor Ort eingestellt werden. Dieser Service wird zum Sonderpreis von 10.- angeboten.

Als besonderer Service wird von einem Profi, „Skiwachse Lehmann“, dem Servicemann der deutschen Nationalmannschaft der behinderten/gehörlosen Rennläufern, angeboten. Hier können sämtliche Werkzeuge und Materialien zur Reparatur und Tuning der Ski erworben werden. Zudem können Sie Tipps und Tricks Profi erhalten oder sich die Skier wachsen lassen.

geistbeschwörer werden sich zur festgelegten Zeit wieder Mühe geben, den Narrogeist in die "Buben und Mädchen" fahren zu lassen, damit sie für die Fasnet 2018 genug Schwung und Witz aufbringen. Es wird auf den Wunsch hingewiesen, eine närrische Kopfbedeckung wie das Narrenkäßle zu tragen. Der Narrenrat würde sich freuen, eine große Besucherschar am 11. 11. 17 in der "Krone" begrüßen zu dürfen.

's goht degege  
Wilfried Schuler



## HEIMSPIELTAG

### 11./12.11.17 / WOLFACH

#### Samstag, 11.11.2017

10.40 E-weiblich	JSG Oberes Kinzigtal
13.20 D-männlich	JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell
14.40 C-männlich	JSG Friesenheim/Schuttern/Schutterzell
16.20 C-weiblich	ETSV Offenburg
18.00 Damen-BK	TV Friesenheim
20.00 Herren Landesliga	TV Pfullendorf

#### Sonntag, 12.11.2017

11.20 C-männlich	JSG ZEGO 2
13.00 A-weiblich	BSV Sinzheim
15.00 A-männlich	SG Hornberg/Lauterbach/Triberg
17.00 Herren Kreisklasse B	HSG Ortenau Süd 3



heim am Flößerpark in Wolfach. Von hier geht es über den Vorstadtberg in den Vorlangenbach. Nach Überqueren des Lagenbachtals erfolgt der Anstieg zum Kreuzacker in St. Roman über den Oberen Schirlebergweg und den Salmenfelsweg.

Mit Erreichen des Staufenhofs folgen wir dem Übelbachhangweg um im Bereich des Schranken-Sattels vom Übelbach in das Wolftal zu wechseln. Ab hier geht es zurück über das „Guck a´mol Wegle“ nach Oberwolfach. Hierbei werden wir alle schönen, reizvollen und attraktiven Aussichten des „Guck a´mol Wegle“ auf dieser Seite des Wolftales sehen. Nach der Abschlusseinkehr um ca. 17:00 Uhr im Posthörnlle geht es zurück zum Ausgangspunkt am Flößerpark.

Unterwegs ist keine Einkehr vorgesehen, deshalb sollten die Teilnehmer genügend zum Trinken und Essen für sich dabei haben. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen. Die Wanderstrecke beträgt rund 24 Kilometer bei 774 Höhenmetern im An- und Abstieg. Die Gehzeit beträgt sieben Stunden. Die Leitung liegt bei Siegbert Armbruster, der auch nähere Auskünfte unter Tel.: 07834/864926 erteilt.



#### Vorankündigung – Traditionswanderung aufs Käppele 22.11.2017

Am 22. November 2017 findet die verschobene Traditionswanderung der Mittwochswanderer aufs Käppele statt. Treffpunkt ist am Vereinsheim im Flößerpark um 13:15 Uhr. Die Leitung liegt bei Paula Pilsitz, die Wanderstrecke wird witterungsbedingt vor Ort bekannt gegeben. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen.

#### Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des Schwarzwaldvereins Wolfach am Donnerstag, den 30. November 2017 um 19:00 Uhr im Kurgarten-Hotel

##### Tagesordnung

- 01 Begrüßung
- 02 Vorstellung der Sanierungsmaßnahmen Schopf Hohenlochenhütte
- 03 Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen
- 04 Abstimmung über die Sanierungsmaßnahmen
- 05 Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können in schriftlicher Form bis zum 23. November 2017 beim Vorstandsteam eingereicht werden.

##### 1. Vorsitzender:

Siegbert H. Armbruster; Josefsgasse 4; 77709 Wolfach;  
Tel.: 07834/864926 (AB)  
E-Mail: armbruster@gs-offenburg.de oder  
ogr@schwarzwaldverein-wolfach.de

#### Nachbericht – Himmelssteig in Bad Peterstal 22.10.2017

Der Schwarzwaldverein Wolfach wanderte am vergangenen Sonntag auf dem „Himmelssteig“ in Bad Peterstal. Trotz des nicht optimalen Wetters waren zwanzig Wanderer



#### Vorankündigung – Fackelwanderung der Familiengruppe 12.11.2017

Am 12.11.2017 trifft sich die Familiengruppe des Schwarzwaldvereins um 15:30 Uhr beim Vereinsheim am Flößerpark zu einer Fackelwanderung. Geplant ist zum Posthörnlle nach Oberwolfach zu wandern, um dort das Abendessen einzunehmen. Bei Einbruch der Dunkelheit geht es über das Schloßle und den Vorstadtberg im Schein der Fackeln wieder heim nach Wolfach. Die Fackeln werden vom Verein gestellt. Wie immer sind Nichtmitglieder herzlich willkommen. Bei Fragen kann man sich an Annette Schamm (Tel.: 07834 859253) wenden.

#### Vorankündigung – sportliche Wanderung „Ganz nah und doch so lang“ 19.11.2017

Der Schwarzwaldverein Wolfach bietet am 19. November seine sportliche Wanderung „Ganz nah und doch so lang“ an. Die Wandergruppe startet um 09:00 Uhr beim Vereins-

neugierig auf „Deutschlands schönsten Wanderweg 2017“. Mit dem PKW fuhr man um 10:00 Uhr Richtung Bad Peterstal. Bei noch trockenem Wetter ging es durch die herbstlich bunten Buchen-, Fichten- und Kastanienwälder vorbei an der 22,5 m langen Himmelsbank zum Paradiesfelsen und dem Holchenwasserfall. Durch den Kälteeinbruch in der Nacht wurden die vielen Getränkebrunnen nicht genutzt, weil der Durst nicht so groß war. Auch die vielen Himmelsliegen wurden nur einmal zum kurzen Vesper beim Himmelsfelsen belegt. Die letzten zwei bis drei Kilometer wurden die Schritte immer schneller um dem beginnenden Regen zu entgehen. Nicht ob der Streckenlänge von zwölf Kilometern sondern durch die teilweise knackigen 540 Höhenmeter war die Wanderung durchaus anspruchsvoll. Nach der Schlusseinkehr waren sich alle einig: Ein sehr schöner Wanderweg, der die Auszeichnung verdient hat.



**Nachbericht – Hüttenabschluss auf der Hohenlochenhütte 28.10.2017**

Eine stattliche Teilnehmerzahl konnten durch den ersten Vorsitzenden und gleichzeitigen Wanderführer Siegbert H. Armbruster zum Hüttenabschluss auf der Hohenlochenhütte begrüßt werden. Letztendlich waren es rund dreißig Teilnehmer, die sich bei schönem aber kaltem Herbstwetter an der Hütte eingefunden hatten.

Hüttenwart Anton Jehle mit Ehefrau Elisabeth, Gottfried Riedel und Edmund Seifert hatten als Team wieder alles bestens vorbereitet. Die Hütte war geheizt und ob der Temperaturen voll besetzt, die traditionelle Gulaschsuppe köchelte vor sich hin und unter dem Hütten-Vorbau waren zahlreiche Kuchen gerichtet. Eine Frauengruppe aus dem Elztal – unterwegs auf dem Westweg – kam im Pod unter und genoss die unerwartete Einkehr bei Kaffee und Kuchen. Gegen 15:30 Uhr ging es dann wieder zurück nach Wolfach, wo ein schöner und stimmungsvoller Wandertag und gleichzeitig die Hüttenaison 2017 beendet wurde.



**Helferkreis für Geflüchtete**

**Heimat geben – Heimat teilen: Wir stellen Zuwanderer vor**



Abdi Hakim Abdi Qadir aus Somalia

Abdi Hakim ist 20 Jahre alt. Er ist im August 2016 nach Deutschland gekommen. Von Somalia aus ist er rund 10.000 km über Äthiopien, den Sudan, Libyen und Italien zu uns geflohen. Er hat die Sahara durchquert und war in Libyen acht Monate von Schleppern eingesperrt, weil er kein Geld zur Weiterreise hatte.

In Somalia war er sechs Jahre in der Schule; in Wolfach besucht Abdi Hakim die VABO-Klasse (Vorqualifizierung Arbeit und Beruf) an den Beruflichen Schulen.

Sein Wunsch ist es eine Ausbildung zum Elektriker machen zu können. In Wolfach gefällt es ihm; deshalb möchte er hier wohnen bleiben.

Er sucht jemanden, der ihm bei den Hausaufgaben unterstützt, besonders in den Fächern Deutsch und Mathematik. Wenn Sie Zeit haben und Abdi Hakim begleiten wollen, nehmen Sie Kontakt auf mit Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de

**Unglaublich viele Chancen**

Wenn Sie einem Geflüchteten begegnen, einem Erwachsenen oder einem Kind, einer Frau oder einem Mann, dann könnten Sie sich fragen:

- Eröffnet sie mein neues Lieblingsrestaurant?
- Werden sie die besten Nachbarn, die ich je hatte?
- Schießt er mal das WM-Siegstor für Deutschland?
- Ist er der Handwerker, der wirklich kommt?
- Werden sie Stammkunden in meinem Laden?
- Baut er das Krankenhaus in Afghanistan wieder auf?
- Zahlen sie einmal meine Rente?

800.000 Geflüchtete. 800.000 Chancen. Nehmen wir sie wahr.

Zum Beispiel, indem wir den geflüchteten Menschen mit Interesse und Wohlwollen begegnen. Oder indem wir uns ihnen als Lotse durch den Alltag anbieten. Oder indem wir ihnen Wohnraum zur Verfügung stellen. Oder indem wir sie bei den Hausaufgaben begleiten. Warten wir nicht. Gehen wir ihre Integration aktiv an. Jetzt.

**Zum Tafelladen**

Einige der geflüchteten Menschen, die in Wolfach leben, haben den Wunsch, im Tafelladen in Hornberg einkaufen zu können. Wir suchen nun Leute, die bereit sind, ein-, zweimal im Monat nach Hornberg zu fahren. Der Tafelladen ist dienstags und freitags zwischen 15 und 17 Uhr geöffnet.

Es ist möglich, für das Engagement einen Aufwandsersatz zu bekommen. Wir denken an 5 € pro Einsatz, wobei die Zuwanderer davon einen Teil tragen sollen.

Wenn Sie Interesse und Zeit haben für diese Aufgabe, melden Sie sich bitte bei Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de. Falls jemand einen Kleinbus zur Verfügung hat oder zur Verfügung stellen kann, wäre das auch hilfreich.



**Pflegedienst „Pfleger mobil an Kinzig und Wolf“ umgezogen**

Der private Pflegedienst „Pfleger mobil an Kinzig und Wolf“ ist kürzlich von der Hauptstraße 34 in die Hauptstraße 24

umgezogen. Aus diesem Anlass überbrachten Bürgermeister Thomas Geppert und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Reinhold Waidele dem Pflegedienstleiter Frank Urvat und seiner Frau Claudia ein gemeinsames Geschenk der Stadt und des Gewerbevereins. Mit dem Umzug sei keine Expansion des Pflegedienstes vorgesehen, „mir liegt sehr viel am Erhalt der Qualität der Pflege“, so Frank Urvat, der neben der Geschäftsführung selbst noch als Pfleger arbeitet und daher nahezu alle seine ca. 75 Klienten mit ihren Problemen persönlich kennt.

In einem sehr persönlichen Gespräch erläuterte Herr Urvat die Philosophie und die organisatorischen Rahmenbedingungen seines Pflegedienstes. Er sicherte auch zu, dass er beim nächsten, vom Gewerbeverein organisierten Tag der Gesundheit wieder teilnehmen wolle. Seit 12 Jahren betreut er mit neun Mitarbeiterinnen Klienten im Raum Wolfach, Schapbach und Bad Rippoldsau. Dazu verfügt er über acht Fahrzeuge. Mit täglich einer Tour in Bad Rippoldsau und in Schapbach und zwei Touren in Wolfach werden täglich ca. 90-110 Hausbesuche durchgeführt. Um unnötige Anfahrtszeiten zu vermeiden stehen die Fahrzeuge bei seinen Mitarbeiterinnen. Überhaupt versuche er, auf die persönliche Situation seiner Mitarbeiterinnen einzugehen, was zu sehr geringer Personalfuktuation und zum Erhalt der Pflegequalität beitrage. Zudem gelinge es ihm, seinen Pflegedienst ohne öffentliche Zuschussmittel wirtschaftlich zu führen.



(v.l.n.r.): Reinhold Waidele, Frank Urvat, Claudia Urvat, Thomas Geppert

### Fischfachgeschäft in Wolfach eröffnet

Endlich kommen Fische wieder nach Wolfach! Zwar noch nicht aus der Kinzig, dafür aber fangfrisch aus der Fischzuchtanlage der Familie Mürb in Rheinau Diersheim. Diese hat am letzten Samstag in den Räumen der ehemaligen Metzgerei Endres ihr Fischfachgeschäft „Fischparadies Mürb“ eröffnet. Angeboten werden insbesondere Regenbogenforellen, Lachsforellen und die besonders wohlschmeckenden Goldforellen. Spezialitäten sind neben frischem Fisch auch geräucherter Fisch, Fischfrikadellen, Lachs-Merquez, Fisch-Mousse aus der geräucherten Forelle, und Fischterrinen. Daneben wird für Nicht-Fisch-Esser eine kleine Auswahl an Speck und Schinken bereitgehalten.

Zur Eröffnung wurden die Besucher mit einem Glas Sekt und Kostproben der Spezialitäten begrüßt. So auch Bürgermeister Thomas Geppert und der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Reinhold Waidele, die aus diesem Anlass ein gemeinsames Begrüßungsgeschenk der Stadt und des Gewerbevereins überbrachten. Beide wünschten Familie Mürb einen guten Start und viel Erfolg und waren nicht

nur sehr erfreut über die Eröffnung des neuen Geschäftes in Wolfach, sondern auch über die damit verbundene Erweiterung der örtlichen Angebotsvielfalt. Reinhold Waidele zeigte sich auch erfreut über die Zusage der Fam. Mürb, dem Gewerbeverein als Mitglied beizutreten. Neben dem Verkauf nutzt die Familie Mürb auch die Räumlichkeiten der ehemaligen Metzgerei zur Zubereitung von Fischspezialitäten für die anschließende Belieferung von Hofläden und Lebensmittelgeschäften. Im Ladengeschäft wird Frau Cordula Mürb mit ihrer jüngsten Tochter Aylin die Kunden bedienen. Geöffnet ist Mittwoch bis Freitag von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie am Samstag von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr. Für größere Mengen wird eine Vorbestellung erbeten.



(v.l.n.r.): Justin Mürb, Aylin Mürb, Reinhold Waidele, Cordula Mürb, Jacqueline Mürb, Udo Mürb, Thomas Geppert

## Touristische Informationen/ Veranstaltungen



### Tourist-Information Wolfach

#### Unsere Öffnungszeiten

04. September bis 22. Dezember 2017

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr  
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.

Direktlink zur  
 Unterkunftssuche auf  
 der Webseite von Wolfach:



**Tourist-Information Wolfach**  
 Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59  
 Mail: [wolfach@wolfach.de](mailto:wolfach@wolfach.de), Internet: [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info)

**Dorotheenhütte**

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten  
 Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
 (letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

**Mineralienhalde Grube Clara**

Von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, auf dem Gelände an der Kirnbacher Straße 3 nach den weltberühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen. An Feiertagen bestehen besondere Öffnungszeiten.

Die Grube Clara, die nicht besichtigt werden kann, ist der letzte noch aktive Bergbau im badischen Teil von Baden-Württemberg. Bergbau hatte im Kinzigtal einst große Tradition, in vielen Orten des Kinzigtales gab es aktiven Bergbau. Die Grube Clara ist weltweit berühmt, weil sie mehr als 400 Mineralien beheimatet.

Früher konnten die interessierten Sammler auf dem Gelände der Firma Sachtleben in den Roherzhalden gegen eine Gebühr nach den begehrten Mineralien suchen. Das wurde aus Sicherheitsgründen vor zehn Jahren gestoppt. Damals wurde auf Initiative von Kordula Kovac die private Mineralienhalde Grube Clara gegründet. Die Firma Sachtleben liefert der Mineralienhalde auf einem extra abgegrenzten Bereich Roherze aus der Grube Clara (bevor diese verarbeitet werden) und die Mineralienhalde kann so den interessierten Sammlern weiterhin die Möglichkeit bieten, nach den Mineralien zu sammeln. Vor zehn Jahren wurde das Konzept auch erweitert: Kinder und Familien können seit dieser Zeit auch sammeln, besonders begehrt sind die Sammlungen bei Kindergeburtstagen und Sommerferienprogrammen sowie Schulausflügen. Das Team der Grube Clara erwartet zum Saisonbeginn viele Besucher aus aller Welt, die sich schon auf die neue Saison freuen.

In diesem Jahr hat die Firma Sachtleben der Mineralienhalde wieder dreimal die Möglichkeit eingeräumt, dass die Gäste auf den direkten Halden der Firma Sachtleben nach den Mineralien der Grube Clara suchen können.

Das ist stets ein besonderer Höhepunkt in der Saison.  
[www.mineralienhalde.de](http://www.mineralienhalde.de) oder [www.wolfach.info](http://www.wolfach.info).

**Grünschnittplatz Wolfach**

Im November hat der Grünschnittplatz an den Samstagen, 11. und 25.11. von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

**Museum im Schloss Wolfach geschlossen**

**Jede Woche in Wolfach**

**Täglich:**  
**Ponyreiten auf dem Horberlehof**  
 Ponyreiten:  
 Infos unter [www.horberlehof.de](http://www.horberlehof.de)  
 Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

**Montag:**  
**Seniorenkegeln**  
 Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

**Donnerstag:**  
**MTB-Tour für Jedermann**  
 Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen  
 Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

**Veranstaltungskalender**

Sa. 11.11.2017, 08.00- 12.00 Uhr  
**Wochenmarkt**  
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 11.11.2017, 19.30 Uhr  
**Martinisitzung Narrenzunft Kirnbach**  
 Gemeindehalle Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Sa. 11.11.2017, 20.00 Uhr  
**Martinisitzung Freie Narrenzunft Wolfach**  
 Traditioneller Auftakt des schwäbisch-alemannischen Narrenjahrs  
 Hotel Krone, 77709 Wolfach



Mi. 15.11.2017, 08.00 - 12.00 Uhr  
**Wochenmarkt**  
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 18.11.2017, 08.00- 12.00 Uhr  
**Wochenmarkt**  
 Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 18.11.2017, 09.00 Uhr  
**Firmung**  
 Kath. Kirche St. Laurentius, 77709 Wolfach

Sa. 18.11.2017, 20.00 Uhr  
**Herbstkonzert der Jugendkapelle Wolfach**  
 unter Leitung von Musikdirektor Joachim Riester  
 Festhalle Wolfach, 77709 Wolfach

So. 19.11.2017, 11.00 Uhr  
**Volkstrauertag**  
 Gedenkfeier in Wolfach  
 Friedhof, 77709 Wolfach

So. 19.11.2017, 11.00 - 17.00 Uhr  
**Liefersberger Adventsmarkt**  
 Dekoratives, Leckereien und Geschenkideen aus der Region  
 Liefersberger Hof, Moosenmättle 7, 77709 Wolfach-Kirnbach

So. 19.11.2017, 18:00 Uhr  
**Wenn Musik der Liebe Nahrung ist**  
 Klavierduo Stuttgart  
 Magdalena Galka und Claudia Großekathöfer  
 Konzertreihe im Blauen Salon 17/18  
 Was wäre die Liebe ohne Musik? Durch alle Jahrhunderte ist die Liebe wohl das am meisten besungene Thema. Nach Theodor Storm ist es aber ein Unsinn zu glauben, man könne glücklich werden, wenn man vierhändig eine Sonate spielen kann. Wenn Musik der Liebe Nahrung ist...spielt weiter! sagt Orsino in Shakespeare's Drama Was ihr wollt. So hören Sie an diesem Abend die Liebe in vierhändiger Form, mit Werken von Beethoven, Schumann, Elgar, Grieg, Rachmaninoff, Prokofiew und Piazzolla.  
 Rathaussaal, 77709 Wolfach

**jugendkapelle wolfach**

**HERBST  
DOPPELKONZERT  
2017**

DER JUGENDKAPELLE WOLFACH  
LEITUNG: MD JOACHIM RIESTER

MIT DER JUGENDKAPELLE  
OBERHARMERSBACH  
LEITUNG: MD SIEGFRIED RAPPENECKER

**SAMSTAG  
18.11.2017**

FESTHALLE WOLFACH

BEGINN 20 UHR | EINLASS 19 UHR | EINTRITT 5 €






**HITRADIO OHR**  
EINFACH NÄHER DRAN

**Geld zu verschenken!**

**OHR bits , -**

**Schnell anmelden und sparen!**

**0781/504-3000  
(Mo-Fr 8-18 Uhr)**

**Alle Infos unter  
[www.ohrbits.de](http://www.ohrbits.de)**



Besuchen Sie die

**Kreisschau**

in Haslach  
in der Markthalle

am 11. + 12. November

**500 Tiere**

*Kaninchen, Hühner  
Gänse, Enten und Tauben*

*Pelzprodukteausstellung*

*Reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränke*

*Tombola*

**Öffnungszeiten:**  
Samstag, 11. November ab 14.<sup>00</sup>  
Sonntag, 12. November ab 09.<sup>00</sup>







**GEMEINSAME MITTEILUNGEN**

**Vereine/Veranstaltungen**

**Einladung zur Jahresfeier  
des Imkerverein Wolfstal e.V.**

Zum gemütlichen Jahresausklang und als Dankeschön für die Unterstützung bei vielen Anlässen lädt der Imkerverein Wolfstal seine Mitglieder mit Partner/in zur jährlich am Volkstrauertag stattfindenden Jahresfeier ein.

Es werden dabei neben einem Rückblick auch einige Mitteilungen und Termine bekanntgegeben.

Am **19. November um 11.30 Uhr** treffen wir uns zum Mittagessen und anschließendem Kaffee in der „**Alten Schule**“ **an der Walke**.

Wer will, kann gerne einen Kuchen oder Salat mitbringen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. November bei Hans Armbruster Tel. 07834/9587

Pfarrer Ansgar Kleinhans; Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Max u. Helene Faist; Otto u. Therese Schulte u. Sohn Rudi; Jutta u. Heinrich Heizmann (gest.); Elisabeth Vogel; Wilhelm Bonath; Max Schillinger; Hans Jehle; Pfarrer Bernhard Ringelhann; Martha Hettig u. Pfarrer Reimund Heizmann; Reinhold Mosbach; Heinrich u. Luise Schillinger (Erlenhof); Hildegard u. Josef Schrempp; Ludwig u. Irmgard Oberfell und Sohn Waltram u. aller verst. Angehörigen.

**Sonntag, 12. November – 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

- 8.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe für Pauline Haas u. die Verstorbenen vom Haasenhof. Gedenken an Franz Gebele.
- 10.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe, mitgestaltet vom Frauenchor Chor-y-Feen e.V. Oberwolfach, unter Leitung von Herbert Meßmer.
- 11.15 Uhr St. Bartholomäus: Tauffeier für Lias Harter.
- 16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

**Montag, 13. November – MONTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS**

- 20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

**Dienstag, 14. November – DIENSTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS**

- 18.30 Uhr St. Marien: Hl. Messe.

**Mittwoch, 15. November – HL. ALBERT DER GROSSE, HL. LEOPOLD**

- 8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit für Maria u. Adolf Schmider. Gedenken an Heinz Müller u. verst. Eltern u. Schwiegereltern.

**Donnerstag, 16. November – HL. OTMAR, HL. MARGARETA**

- 18.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe, mitgestaltet von der Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach mit Kollekte für das Caritas Baby Hospital. Gedenken an Josef Vollmer. Anschließend Jahresversammlung der kfd.

**Freitag, 17. November – HL. GERTRUD**

- 15.30 Uhr St. Luitgard: Rosenkranzgebet für den Frieden in der Welt.
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Karl-Josef Sauer. Gedenken an Erwin Hilberer u. verst. Angehörige.

**Kirchen**

**Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“**



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman  
Oberwolfach: St. Bartholomäus mit St. Marien  
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970  
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de  
Homepage: www.kath-wolfach.de

**Einladung zu den Gottesdiensten vom 11.11. bis 19.11.2017**

**ACHTUNG: Bitte geänderte Gottesdienstzeiten beachten!!!**

**Samstag, 11. November – HL. MARTIN**

- 17.30 Uhr St. Laurentius: Tauffeier für Marie Bächle, Marie u. Emil Birka und Maximilian Göttmann.
- 18.30 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Seelenamt für Günter Endres. Gedenken an

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

**Zustellprobleme:**

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

**Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

Frau Andrea Haberstroh  
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16  
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19  
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Samstag, 18. November - SAMSTAG DER 32. WOCHE IM JAHRESKREIS****DIASPORA KOLLEKTE -Firmung-**

9.00 Uhr St. Laurentius: Festliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Dr. Peter Birkhofer, mitgestaltet von der Musikgruppe Schomobeto Schongit, anschl. Beisammensein.

17.00 Uhr St. Marien: Festliche Eucharistiefeier mit Spendung des Firmsakramentes durch Domkapitular Dr. Peter Birkhofer, mitgestaltet von der Musikgruppe Maranatha, anschl. Beisammensein.

**Sonntag, 19. November 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS -VOLKSTRAUERTAG-****DIASPORA KOLLEKTE**

8.30 Uhr St. Laurentius: HL. Messe. Seelenamt für Hubert Geene. Gedenken an Fam. Bächle u. Ganter; Franziska Neef; Helene Heizmann (gest.); Stefanie Dreher u. aller verst. Angehörigen.

10.00 Uhr St. Bartholomäus: HL. Messe.

10.00 Uhr St. Bartholomäus: Kinderwortgottesfeier.

16.30 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

**Die nächsten Tauftermine:****St. Bartholomäus:**

Sonntag, 12.11. 11.15 Uhr

Samstag, 16.12. 17.30 Uhr

**Taufgesprächstermine:**

Donnerstag, 2.11.

Montag, 4.12.

**St. Laurentius:**

Samstag, 11.11. 17.30 Uhr

Sonntag, 17.12. 11.15 Uhr

**Taufgesprächstermine:**

Donnerstag, 2.11.

Montag, 4.12.

Bitte melden Sie sich spätestens 4 Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

**Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungsz.:**

Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

**Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungsz.:**

Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

**Katholische Öffentliche Bücherei Oberwolfach****Leseratten aufgepasst: Wir laden Sie zur Buchausstellung ein**

Unsere diesjährige Buchausstellung findet am Sonntag, 19. November zwischen 11 und 17 Uhr im Haus der Pfarrgemeinde statt. Eine umfangreiche Auswahl an Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbüchern erwartet Sie. Weil wir für jedes über die Bücherei bestellte Buch eine Gutschrift zum Büchereinkauf erhalten, können auch Sie mit einer Bestellung dazu beitragen, dass der Buchbestand aktuell und für alle Nutzer interessant bleibt.

Wie es Tradition ist, laden wir Sie nicht nur zum Schmökern ein, sondern bieten Ihnen auch Kaffee und Kuchen an und laden Sie so auch zum Gespräch miteinander ein – „Treffpunkt Bücherei“ eben. Wir freuen uns auf Sie.

**Caritasbüro Wolfach: Unterstützung tut Einheimischen und Geflüchteten gut**

- Wir sagen „Danke“ für 1.060 Euro, die Sie beim Benefizessen am 18. Oktober zu Gunsten unseres „Caritas-Hilfsfonds Kinzigtal“ gespendet haben. Damit können wir Menschen in vorübergehenden Notsituationen mit kleineren Beträgen wertvolle Unterstützung geben.
- Und noch immer werben wir um **Unterstützer/innen für**

**Geflüchtete**, um Menschen, die bereit sind, mit einem Zuwanderer abhängig von den eigenen zeitlichen Ressourcen „gemeinsame Sache zu machen“ und ihn oder sie dabei zu begleiten, in Wolfach eine Heimat zu finden.

Kontakt: Gerhard Schrempp, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de

**Jahresversammlung der Kath. Frauengemeinschaft Oberwolfach**

Die Jahresversammlung der kfd-Oberwolfach findet am Donnerstag, dem 16.11.2017 statt. Um 18.30 Uhr beginnen wir mit dem Gottesdienst in St. Bartholomäus.

Ab 20.00 Uhr ist die Versammlung mit den Berichten und Wahlen und Beisammensein im Haus der Pfarrgemeinde. Wir hoffen auf guten Besuch und freuen uns auf eure Teilnahme.

**CHOR-y-FEEN singen afrikanisch im Gottesdienst**

Am Sonntag, 12. November, wirkt der Frauenchor CHOR-y-FEEN im Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Bartholomäuskirche mit. Die Damen aus dem Wolf- und Kinzigtal von Bad Rippoldsau-Schapbach bis Hausach singen noch einmal die **MISSA AFRICANA** von Michael Schmoll und das **WASMA AJELIE** aus Südafrika. Sicher erinnern sich viele noch an den Auftritt des Frauenchores beim Benefizkonzert für das Caritas Baby Hospital vor einem Jahr in Wolfach. Wer Interesse hat, im Chor mitzusingen, ist herzlich zu einigen Schnupper-Singstunden eingeladen. Die Frauen (junge wie jung gebliebene) treffen sich immer mittwochs außerhalb der Schulferien um 20.00 Uhr im Probenraum in der alten Schule bei der Walke.

**Keiner soll alleine glauben:****Unsere Identität: Segen sein**

So lautet das Leitwort der Diaspora-Aktion 2017. Sie steht unter der Frage, wie Christen für andere zum Segen werden können. Im Fokus stehen insbesondere die katholischen Minderheiten in der deutschen Diaspora, in Skandinavien und im Baltikum, die weite Wege auf sich nehmen, um sich engagiert und kreativ für andere einzusetzen und dazu Ihre Hilfe benötigen. Die deutschen Bischöfe bitten Sie deshalb anlässlich des Diaspora-Sonntags am 19. November um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte für das Bonifatiuswerk.



Adventskalender: Auszeit für die Seele  
Ab jetzt wieder im Pfarrbüro erhältlich.  
Preis: 5,-Euro

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach, homepage: [www.kath-wolfach.de](http://www.kath-wolfach.de)

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,  
 E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de  
 Pfarrer Hannes Rümmele  
 E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de  
 Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)  
 E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de

**ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

**SPENDENKONTO FÜR DIE SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:**

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach, IBAN: DE60 6645 2776 0000 0188 63.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



**Ev. Stadtkirche in Wolfach**

Infos auch unter [www.ev-kirche-wolfach.de](http://www.ev-kirche-wolfach.de)

**Donnerstag, 09.11.2017**

19.30 – 21.00 Uhr Jugendkreis mit Niki Kremer im ev. Gemeindezentrum

**Sonntag, 12.11.2017**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd Marlis Willis

**Montag, 13.11.2017**

19.00 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im Gemeindezentrum

**Mittwoch, 15.11.2017**

15.00 – 16.30 Uhr Konfirmandenstunde im ev. Gemeindezentrum

**Krippenspiel-Kinder gesucht!**

Auch in diesem Jahr möchten wir gerne am **Heiligen Abend** in Wolfach ein **Krippenspiel** aufführen. Wer macht mit? Bitte sprechen Sie ihre Kinder und Enkel und die Freunde der Kinder an. Wir brauchen unbedingt Akteure!

Vorbereitungstreffen fürs Krippenspiel ist am **Freitag, 17.11. um 15 Uhr im ev Gemeindezentrum**. Ansprechpartner sind Frau Martina Baur und Frau Petra Kristat.



**Sonntag, 19.11.2017, Volkstrauertag**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

**Mittwoch, 22.11.2017, Buß- u. Betttag**

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Voß musikalisch gestaltet durch den Kirchenchor unter Leitung von Esther Baumann

**Sonntag, 26.11.2017, Ewigkeitssonntag**

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit besonderem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres

**Bethel-Kleidersammlung**

Die ev. Kirchengemeinde Wolfach führt vom Mo 27.11. – Sa 2.12.17 eine Kleidersammlung durch. Bitte stellen Sie die Säcke am Hintereingang vom Gemeindezentrum unter das Vordach. Säcke und Handzettel können Sie jetzt schon dort und im Foyer im Gemeindezentrum mitnehmen.



**Friedenskapelle Bad Rippoldsau**

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



**Kleidersammlung für Bethel**

durch die **Ev. Kirchengemeinde Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau Schapbach**

**vom 27. November bis 2. Dezember 2017**

**Abgabestelle:**

**Ev. Gemeindezentrum Wolfach – Hintereingang – Vorstadtstraße 22, 77709 Wolfach**

**Persönliche Annahme:**

**Dienstag, 28.11.2017, von 8.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag, 30.11.2017, von 16.00 bis 19.00 Uhr**

**Außerhalb der Abgabezeiten die Säcke bitte unter das Vordach stellen!**

**Abgabe bis spätestens Samstag, den 2.12.2017**

**■ Was kann in die Kleidersammlung?**

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

**■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:**

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



**Keine Trennung, sondern Rückkehr zu den Wurzeln**

**Reformation: Pfarrer geht bei Festgottesdiensten auf Rolle der Kirche ein / Im Anschluss Beisammensein**

Der 31. Oktober 1517, 500 Jahre Reformations-Jubiläum: Dieses Ereignis wurde auch in der evangelischen Kirche in Kirnbach sowie der Stadtkirche in Wolfach gebührend gefeiert.

In der Kirnbacher Dorfkirche wurden am Dienstagvormittag Impulse zur Reformation gegeben und an den Tag erinnert, an dem Martin Luther die 95 Thesen an die Kirchentür von Wittenberg schlug. Bei dem Festgottesdienst erfolgte auch das gemeinsame Abendmahl.

Musikalisch umrahmt wurde er vom evangelischen Kirchenchor aus Kirnbach unter der Leitung von Esther Baumann. Er sang auch eigene Choräle von Martin Luther, passend zum Thema. Die Konfirmanden waren beim abwechselnden Vorlesen der Psalmen mit einbezogen. Pfarrer Stefan Voß ging in seiner Predigt darauf ein, dass die von Luther initiierte Reformationsbewegung bis heute andauert. Es habe in dieser Zeit immer wieder Auf- und Umbrüche gegeben. Die Geschichte des Protestantismus, so Voß, sei auch eine Geschichte des Umgangs mit der Bibel. Es gehe in der evangelischen Kirche nicht nur um den Einzelnen, sondern auch um die Gruppe. Eine Gemeinschaft ohne Glaube laufe Gefahr, sich im Alltag zu verflüchtigen. »Auf diesen Reichtum des Glaubens wollen wir nicht verzichten«, appellierte Voß.

Die Reformatoren wollten keine Kirchentrennung, sondern eine Erneuerung, stellte der Pfarrer klar. Sie wollten zurück zu den Wurzeln des Evangeliums. Daraus resultierte eine neue Gestaltung der Kirche in Europa, die in den verschiedenen Konfessionen zum Vorschein kam. »Heute betonen wir weniger Konkurrenz zwischen den Konfessionen, sondern die Gemeinsamkeiten«, so Voß.

Auch beim Festgottesdienst in der Stadtkirche Wolfach stand das Reformationsjubiläum im Mittelpunkt. Musikalisch begleitet dies von der Band »Schomobeto Schongit«, die eingangs das Lied »Eingeladen zum Fest des Glaubens« darbot.

Zur reformatorisch geprägten Lebenshaltung gehöre eine gute Balance von Selbstbestimmung und gemeinsamen Raum, betonte Voß. Er ging auch auf die heutigen, gemeinsamen Herausforderungen ein, damit ökumenische Arbeit wieder belebt wird, wie zum Beispiel angesichts der Flüchtlinge, Krankenhauskapelle oder Besucherdienste. Voß wünschte sich zudem eine Annäherung in der Abendmahlsfrage.

Im Anschluss an den Festgottesdienst, an dem auch Gäste der katholischen Schwesterngemeinde Wolfach teilnahmen, wurde zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.



Die Kirnbacher Konfirmanden bei der Mitgestaltung der Psalmen mit Pfarrer Stefan Voß



In der evangelischen Stadtkirche umrahmte die Band »Schomobeto Schongit« den Reformationsgottesdienst.

**Sonntag, 12.11.**

10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis  
10.15 Uhr Kindergottesdienst im alten Rathaus

**Mittwoch, 15.11.**

15.00 Uhr bis  
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evang. Gemeindezentrum in Wolfach

**Kirnbacher Adventsfenster**

Wie jedes Jahr freuen wir uns auch dieses Jahr über eine große Beteiligung der Kirnbacher Adventsfenster. Bitte melden Sie sich bis 15.11. im Pfarramt, Tel: 07834/6922 oder per E-Mail: pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de. Damit wir alle Fenster im nächsten Gemeindebrief veröffentlichen können. Danke aus dem Pfarramt!

**Gemeindeabend "Die Organisation der evangelischen Landeskirche"**

Eine neue Pfarramtssekretärin arbeitet sich in die Aufgaben im Pfarramt ein. Dazu gehört es, eine Übersicht über die Organisationsstruktur der Landeskirche zu haben. Wie wird das Geld verwaltet? Was ist eine Synode? Wer darf über die Kollekten entscheiden? Wer ist der Dienstvorgesetzte des Pfarrers? Und so weiter. Da dieses Thema auch für andere Gemeindeglieder interessant sein könnte, möchte ich im Rahmen eines Gemeindeabends eine Übersicht geben und solche und ähnliche Fragen beantworten: Wann? Am Montag 13. November 2017 um 19.30 Uhr Wo? Im Krummelsaal, Festhalle Kirnbach Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



**Kleidersammlung für Bethel**

durch die **Ev. Kirchengemeinde Kirnbach**

vom **27. November bis 30. November 2017**

Abgabestelle:

**Altes Rathaus  
Talstraße 113  
77709 Wolfach-Kirnbach**

jeweils von **9.00 bis 17.00 Uhr**

- **Was kann in die Kleidersammlung?**  
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

- **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**  
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

**Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung  
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779



**Evangelisches Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,  
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,  
www.ev-kirche-kirnbach.de

**Donnerstag, 09.11.**

14.30 Uhr voradventlicher Seniorennachmittag im Krummelsaal.



## Neupostolische Kirche Wolfach

**Sonntag, 12.11.2017**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Gästen in Wolfach mit anschließendem Imbiss

**Donnerstag, 15.11.2017**

20:00 Uhr Gottesdienst in Haslach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.nak-wolfach.de](http://www.nak-wolfach.de).

## Jehovas Zeugen

### Gottesdienstnachrichten

#### Freitag

19.15 Uhr: „Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:

Thema: „Was wird sich während der großen Drangsal weltweit ereignen?“ - Matthäusevangelium 24: 21,22

#### Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“ - Psalm 46: 1

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: „Das Wort unseres Gottes besteht für immer“ - Jesaja 40: 8

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

## Aus dem Kreisgeschehen

### Mitteilungen

#### Landratsamt Ortenaukreis



#### Schnittkurse für Streuobstbau und Hausgarten

Die Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt Ortenaukreis bietet für Freizeitgärtner und Profis im kommenden Winterhalbjahr und Frühjahr 2018 wieder Schnittkurse im Streuobstbau und im Hausgarten an.

Die Kurse beginnen mit einer theoretischen Einführung, anschließend folgt die Praxis. Selbstverständlich sind auch Pausen vorgesehen. Die Theorie der Kurse findet jeweils im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2, statt. Für den Praxisteil aller Kurse begibt sich die Gruppe in die Streuobstflächen oder Gärten einzelner Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft ab sofort unter Telefon 0781 805 7100 oder per E-Mail an [Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de](mailto:Landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de) entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Details zu den Kursen.

#### Themen und Termine im Überblick

##### Kurs 1 - Hochstämme im Streuobstbau, Hansjörg Haas

Inhalt: Grundlagen zum Obstbaumschnitt, der Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Baum, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge, Kriterien der Schnittförderung des Landes.

Theorie und Praxis: Donnerstag, 7. Dezember, und Freitag, 8. Dezember, von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 9. Dezember 2017, von 9 bis 13 Uhr.

Gebühr: 100 Euro

##### Kurs 2 - Obst im Hausgarten, Hansjörg Haas

Inhalt: Grundlagen zum Schnitt von Baum- und Beerenobst, der Schnitt vom jungen bis zum alten Gehölz, häufige Schnittfehler, wichtige Krankheiten und Schädlinge.

Theorie und Praxis: Freitag 26. Januar, von 9 bis 16 Uhr, Samstag, 27. Januar, von 9 bis 13 Uhr.

Gebühr: 70 Euro

##### Kurs 3 - Ziergehölze im Hausgarten, Hansjörg Haas

Inhalt: Grundlagen, Einteilung von Schnittgruppen, Schnitt von frühjahrs- und sommerblühenden Ziersträuchern, Kletterpflanzen und Rosen, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt, häufige Schnittfehler.

Theorie und Praxis: Freitag, 16. März, von 9 bis 16 Uhr und Samstag, 17. März, von 9 bis 13 Uhr

Gebühr 70 Euro

#### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Eventtag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter [www.dort-ortenau.de](http://www.dort-ortenau.de).

#### Am 9. November finden folgende Veranstaltungen statt:

##### Chrysanthema Lahr: 20 Jahre Chrysanthema

Erleben Sie spannende Einblicke hinter die Kulissen bei den öffentlichen Stadtführungen durch die geschmückte Stadt und kosten Sie die kulinarischen Raffinesse der Speisenchrysanthema. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Rathausplatz 4, Portal, Rathaus 2, Lahr. Die Teilnahmegebühr beträgt 2 Euro. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Informationen erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr.

##### Sagenhaftes Hausach – Führung mit der Henkersfrau Antonia Seidel

Lassen Sie sich mitreißen in die Welt der Sagen und Mythen unserer Heimat. Die Henkersfrau Antonia Seidel entführt Sie an schaurige und geheimnisvolle Plätze in Hausach. Sie wird Ihnen über die Wald- und Burggeister, sowie über einen noch nicht geborgenen Schatz berichten. Zum Abschluss der Führung erwartet die Gäste eine Henkersmahlzeit. Treffpunkt um 19 Uhr beim Brunnen bei der kath. Kirche in der Stadtmitte. Die Teilnahmegebühr für die Stadtführung inkl. Henkersmahlzeit (ohne Getränke) beträgt 16 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum 9. November um 12 Uhr unter Telefon 07831 7975. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Personen.

##### Krimilesung mit mörderischem 3-Gänge-Menü in drei verschiedenen Restaurants

„Mordsvergnügen“ und Genuss beim Krimidinner in Oberharmersbach. Erleben Sie mit Geschichten von Sherlock Holmes alias Michaela Neuberger einen spannenden Abend und genießen Sie dazu passende, gefährlich gute Geschichten in drei verschiedenen Restaurants. Treffpunkt um 19 Uhr im Hotel Hubertus, Dorf 2, Oberharmersbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 29 Euro. Bitte beachten Sie, dass bei der Bezahlung nur Vorkasse möglich ist. Infos und Anmeldung bis zum 2. November unter Telefon 07837 277 oder unter [tourist-info@oberharmersbach.net](mailto:tourist-info@oberharmersbach.net).

##### Kleine Pralinenverkostung

Begrüßung mit einem Glas „Nordracher Apfelsecco“. Verkostung von drei Pralinen des Nordracher Obstbrennerweg und unsere Spezialität, der Moospaffkugel.

Egbert Laifer erzählt die Sage des Moospfaffs, die Entstehung der Moospfaffkugel und Choco L. Treffpunkt um 19 Uhr bei Choco L, Dorf 13, Nordrach. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 8. November um 18 Uhr unter Telefon 0171 2958689 (min. 8 Personen, max. 20).

**Am 16. November findet folgende Veranstaltung statt:**

**SASBACH – Auf geschichtlichen Pfaden**

Nach einem Begrüßungstrunk starten wir zu einem Spaziergang entlang geschichtlicher Pfade. Stationen sind u.a. das Turenne-Museum und die Brusel. Nach ca. zwei Stunden erwartet die Teilnehmer herzhafteste Köstlichkeiten. Mit einer moderierten Weinprobe wird dieser Abend abgerundet. Treffpunkt um 18 Uhr beim „WeinKästle“, Am Rebbuckel 38, Sasbach. Die Teilnahmegebühr beträgt 32 Euro. Der Vorverkauf läuft bis 7. November. Infos und Anmeldung unter Telefon 07841 684460 oder [www.weinkaestle.de](http://www.weinkaestle.de).

**Grenzübergang Schwanau-Nonnenweier für vier Nächte gesperrt**

Der Grenzübergang Schwanau-Nonnenweier (L 100/RD 426) wird von Montag, 6. November 2017, bis Freitag, 10. November 2017, zwischen 22 Uhr und 4 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt, teilt das Straßenverkehrsamt des Ortenaukreises mit. Die Sperrung, die auch Zweiräder betrifft, ist notwendig aufgrund von Unterhaltungsarbeiten an drei Rheinwehren auf der französischen Rheinseite. Die Verkehrsteilnehmer müssen währenddessen auf den Grenzübergang zwischen Neuried-Altenheim (L 98) und Eschau (N353) über die „Pierre-Pflimlin-Brücke“ ausweichen. Die Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Behinderungen gebeten.

**Infoveranstaltung zur neuen Düngeverordnung in Neuried-Ichenheim**

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises lädt in Zusammenarbeit mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband am 15. November 2017 zu einer Informationsveranstaltung zur neuen Düngeverordnung in Neuried-Ichenheim ein. Beginn ist um 20 Uhr im Gasthaus Schwanen in der Hauptstraße 63.

„Seit dem 1. Juni 2017 gilt die neue Düngeverordnung. Sie dient der bundesweiten Umsetzung der europaweit gültigen Richtlinie zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigungen durch Nitrat aus landwirtschaftlichen Quellen“, informiert Landwirtschaftsleiter Rainer Moritz. „Bereits bei den vergangenen Versammlungstagen in Mahlberg-Orschweier wurden die Landwirte auf die neuen Vorgaben aufmerksam gemacht. Auf der nun stattfindenden Weiterbildungsveranstaltung zur neuen Düngeverordnung werden alle relevanten und für die weitere Zukunft geltenden Punkte umfassend ausgeführt“, so Moritz. Themen sind u.a. Düngeplanung, Ausbringungsregeln, vorgeschriebene Ausbringetechnik, neue Sperrfristen, Nährstoffvergleich und Stoffstrombilanz sowie notwendige Lagerkapazitäten. Erläutert werden die rechtskonforme Umsetzung und anwendbare Lösungen.

Die Veranstaltung richtet sich an alle landwirtschaftlichen Betriebe, die Teilnahme ist kostenlos.

**Seminar: „Wie „verlocken“ Sie Ihre Kunden im Netz? - Websitegestaltung und Suchmaschinenoptimierung“**

Für Urlaubshöfe gehört eine eigene Homepage heute zum Pflichtprogramm bei der Außendarstellung. Denn bei der Reiseplanung ist das Internet für die meisten Menschen mittlerweile unverzichtbar. Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Ortenaukreis bietet deshalb in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein Gutach das Seminar „Wie

„verlocken“ Sie Ihre Kunden im Netz? - Websitegestaltung und Suchmaschinenoptimierung“ im Rathaus Gutach am Dienstag, 28. November 2017, von 17 bis 21 Uhr an.

In dieser Veranstaltung wird Tina Schill, IT Projektleiterin eines Internetdienstleistungsunternehmens, vorstellen, was ein gutes, modernes Webdesign ausmacht und welche Inhalte präsentiert werden sollten. Neben einer guten Benutzerführung geht es um die richtige Auswahl der Bilder. Ob sich ein Video lohnt und welche weiteren Maßnahmen Anbieter ergreifen können, damit der Kunde sie im Netz findet, sind weitere Themen des Abends. Interessierte melden sich bis 10. November per Tel. 0781 805 7100, Fax: 0781 805 7200 oder E-Mail: [landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de) an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Seminar kostet je nach Teilnehmerzahl 15 bis 20 Euro.

## Weiterbildung

**Volkshochschule  
Ortenau**

Geschäftsstelle Wolfach  
Oberwolfacher Str. 6  
77709 Wolfach

Telefon: 07834/867590  
Telefax: 07834/867591  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)  
Internet: [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

**Infos zur Anmeldung:**

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

**Veranstaltungen im Kinzigtal**

- Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
  - Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
  - Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
  - Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
  - Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
  - Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471
  - Steinach (ST) Tel. 07834 867590
- Anmeldemöglichkeit auch über [www.vhs-ortenau.de](http://www.vhs-ortenau.de)  
E-Mail: [kinzigtal@vhs-ortenau.de](mailto:kinzigtal@vhs-ortenau.de)

**Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:**

Beginn	Kurztitel	Nummer
10.11.2017	EDV Einsteigerkurs (50+)	5.0101 ZE
10.11.2017	Farb- und Stilberatung	2.1419 GE
<b>11.11.2017</b>	<b>Line Dance</b>	<b>2.0905 WO</b>
13.11.2017	Website erstellen mit WordPress	5.0111 GE
13.11.2017	Kochdemonstration Fingerfood	3.0719 HA
14.11.2017	Glutenfrei kochen und backen	3.0741 HS
15.11.2017	Kochkurs für Kinder	3.0711 HS
15.11.2017	Filzen	2.1301 GE
<b>15.11.2017</b>	<b>Basic-Kochkurs für Männer</b>	<b>3.0735 WO</b>
17.11.2017	Transparente Fensterbilder	2.1202 GE

17.11.2017	Bücherherbst	2.0102	GE
17.11.2017	Cognac-Seminar	3.0745	HS
18.11.2017	Homöopathie für Kinder	3.0408	HA
18.11.2017	Flechtfrisuren	2.1409	GE
<b>18.11.2017</b>	<b>Deko aus Treibholz</b>	<b>2.1207</b>	<b>WO</b>
20.11.2017	Kochkurs für Kinder	3.0723	HO
20.11.2017	Vortrag Römer	1.0104	HS
21.11.2017	Glutenfrei backen	3.0738	GE
<b>21.11.2017</b>	<b>Backkurs Weckmänner/Linzert.</b>	<b>3.0744</b>	<b>WO</b>
24.11.2017	Adventliches Nähen	2.1402	GE
24.11.2017	Plätzchen backen	3.0742	HS
24.11.2017	Vortrag Römer im Schwarzwald	1.0105	GE
<b>24.11.2017</b>	<b>Whisky aus Kanada und USA</b>	<b>3.0746</b>	<b>WO</b>
25.11.2017	Workshop Stimme	2.0201	HA
25.11.2017	Sehtraining Workshop	3.0410	HO
26.11.2017	Meditative Kreistänze	2.0901	GE
28.11.2017	Weihnachtsmenü	3.0702	GE
01.12.2017	Vortrag Krebs und Ernährung	3.0406	ST
02.12.2017	Flechtfrisuren Mutter u. Tochter	2.1406	HA
02.12.2017	Flechtfrisuren	2.1410	HA
08.12.2017	Weihnachtsmenü	3.0712	HS
16.12.2017	Flechtfrisuren Aufbaukurs	2.1413	HA

bewährten Rezepten selber backen? Im Kurs erhalten Sie eine Einweisung mit viel praktischer Übung zur Herstellung von Weckmännern aus Hefeteig und Linzertörtchen. Dies ist mit einfachsten Mitteln auch zuhause umsetzbar. Welche Profitricks hierbei helfen, wird Ihnen im Kurs gezeigt. Mitzubringen sind: Backschürze, Geschirrtuch, Korb oder Tortenplatte für fertige Gebäcke.

**Amerikanischer und kanadischer Whisky (3.0746 WO)**

Fr. 24.11.2017, 19:00 - 22:00 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Thorsten Kubisch, 45,00 Euro inkl. 25,00 Euro für Getränke.

Seit der ersten Einwanderung durch Schotten und Iren entwickelte sich eine vielfältige Auswahl vom amerikanischen Whiskey, deren Produktion sich trotz der unendlichen Weiten hauptsächlich auf die Staaten Kentucky und Tennessee beschränken. Auch in Kanada siedelten sich europäische Whiskyliebhaber an und entwickelten einen leichten würzigen Whiskey. Erleben Sie die kräftigen Bourbon & Tennessee Whiskey aus den USA und entdecken dabei die leichte Sanftheit des Canadian Whisky. Mindestalter für die Teilnahme ist 18 Jahre (JuSchG).

**Veranstaltungen in Wolfach im Herbst 2017:**

**Line Dance Workshop (2.0905 WO)**

Sa. 11.11.2017, 13:30 - 15:30 Uhr, 2 Nachmittage, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, Turnhalle, Sonja Roth, 19,00 Euro.

Entdecken Sie die faszinierende Welt des Line Dance. Eine Tanzform für Jung und Alt, Mann oder Frau. Es wird alleine vor- und nebeneinander getanzt. Die Tanzform stammt aus Amerika und die Tänze sind meist zu Country-Musikstücken choreografiert. Die Tänze lassen sich auch zu Pop-Songs, Rock n Roll-Oldies, Cha-Cha-Cha usw. tanzen. Es fördert Fitness - im Besonderen Ausdauer und Koordination - und vermittelt Freude und Spaß sowie ein positives Lebensgefühl. Bitte tanzgeeignete Hallenturnschuhe und Getränke mitbringen.

**Basic-Kochkurs für junge und junggebliebene Männer (3.0735 WO)**

Mi. 15.11.2017, 19:00 - 22:30 Uhr, 2 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Ingrid Vollmer-Haug, 28,00 Euro zuzügl. ca. 12,00 Euro. pro Abend für Lebensmittel.

Männer mögen`s deftig und heiß - und Männer mögen`s auch kreativ. In diesem Basic-Kochkurs für Männer erlernen Sie verschiedene Schneidetechniken, wissenswertes über Einkauf und Lagerung von Lebensmitteln und eine fachgerechte Zubereitung der Rezepte mit und teilweise auch ohne Fleisch. Hier werden Anfänger und Hobbyköche zu Helden des Herdes.

**Dekoration aus Treibholz (2.1207 WO)**

Sa. 18.11.2017, 14:00 - 17:00 Uhr, 1 Nachmittag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Nicole Oeser, 18,00 Euro zuzügl. ca. 8,00 Euro für Material.

Aus Naturmaterialien lässt sich eine wunderschöne Deko herstellen. Sehr beliebt ist auch immer wieder das oft sonderbar geformte Treibholz. An einem gemütlichen Nachmittag wollen wir - unter Anleitung von Naturpädagogin Nicole Oeser - ein schönes Willkommensschild für die Tür aus Treibholz, mit passendem herbstlichen Flair anfertigen. Es wäre schön, wenn jeder ein kleines Körbchen mit Naturmaterialien passend zum Herbst mitbringen könnte. Bitte bringen Sie auch einen Seitenschneider und wenn vorhanden Vorstecher und/oder Hammer oder auch gerne einen Akku Bohrer mit.

**Backen mit dem Bäckermeister: Weckmänner und Linzertörtchen (3.0744 WO)**

Di. 21.11.2017, 18:30 - 21:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, Berufliche Schulen, Schulküche (UG), Martin Fuchs, 18,00 Euro zuzügl. ca. 12,00 Euro für Lebensmittel.

Möchten Sie traditionelle Weihnachtsleckereien nach

**Vorschau: Veranstaltungen ab Januar 2018:**

**STRONG by Zumba™ (3.0266 WO)**

Mo. 08.01.2018, 19:15 - 20:15 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Caroline Sum, 39,00 Euro.

**Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0150 WO)**

Di. 09.01.2018, 9:30 - 10:45 Uhr, 8 Vormittage, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Lothar Brand, 49,00 Euro.

**Zumba® (3.0270 WO)**

Di. 09.01.2018, 18:00 - 19:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 Euro.

**Zumba® (3.0271 WO)**

Di. 09.01.2018, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 Euro.

**Pilates für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0223 WO)**

Mi. 10.01.2018, 17:30 - 18:30 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Barbara Leicht, 39,00 Euro.

**Body Workout (3.0242 WO)**

Mi. 10.01.2018, 18:30 - 19:30 Uhr, 10 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Barbara Leicht, 39,00 Euro.

**Gymnastik für Ältere (3.0219 WO)**

Do. 11.01.2018, 20:00 - 20:45 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 30,00 Euro.

**Wirbelsäulengymnastik (3.0221 WO) belegt - Zusatzkurs ab Freitag, 12.01.2018 geplant - welche Uhrzeit ist noch offen**

Fr. 12.01.2018, 18:15 - 19:15 Uhr, 12 Abende, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg 4, Gymnastikraum, Anja Maurer, 48,00 Euro.

**Die Frau und ihre Blase - der Mann und seine Prostata - Urologische Krebsvorsorgeuntersuchungen und Therapiemöglichkeiten (3.0403 WO)**

Mi. 17.01.2018, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Reinhard Groh und Dr. med. Jörg Simon, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

## IHK Südlicher Oberrhein

### Betriebswirt/in IHK

Der berufsbegleitende Lehrgang „Betriebswirt/in IHK“ verbindet betriebswirtschaftliche Theorie mit praxisnahem Managementwissen. Die Fortbildung ebnet kaufmännischen Fachkräften den Weg in die mittlere und obere Führungsebene. Der Lehrgang wendet sich an kaufmännische Fach- und Führungskräfte, Fachwirte und Fachkaufleute. Lehrgangsstart im IHK-Bildungszentrum am Standort Freiburg ist am 9. Januar 2018, am Standort Offenburg 11. Januar 2018.

Die Fortbildung knüpft an vorhandenes kaufmännisches Fachwissen und berufliche Erfahrungen an. Ziel ist die Entwicklung von Entscheidungskompetenz. Im Mittelpunkt der Qualifizierung stehen Themen, die für die Übernahme von Managementaufgaben wichtig sind.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761/2026-0 oder 0781/9203-0, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de). Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter [www.wis.ihk.de](http://www.wis.ihk.de)

### Wissen für Gründer

#### Informationen, Unterstützung und Austausch für Start-ups bei den Ortenauer Gründertagen 2017 – Anmeldungen ab sofort kostenlos möglich

Was benötigen Gründungswillige, Existenzgründer und Jungunternehmer für den Erfolg ihrer Firma? Bei den Ortenauer Gründertagen vom 13. bis 16. November in Rust, Straßburg und Offenburg erhalten Start-ups nicht nur kostenlos Fachwissen von Experten und Ratschläge von erfahrenen Unternehmern, sondern auch die Möglichkeit, ihre Geschäftsidee vor großem Publikum zu präsentieren.

„Was bisher der Ortenauer Gründertag war, sind jetzt die Ortenauer Gründertage“, erklärt Christian Müller, Berater Existenzgründung und Unternehmensnachfolge bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Durch das neue Format mit vier Tagen und vielen Themenschwerpunkten können sich die Interessierten ein individuelles Programm zusammenzustellen, ganz nach ihren Wünschen.“

Los geht es mit der Auftaktveranstaltung „Hightech Summit Baden-Württemberg 2017“ am Montag, 13. November im Europa-Park in Rust. Müller: „Der Tag mit informativen Vorträgen und einem unterhaltsamen Rahmenprogramm ist die größte Digitalisierungsveranstaltung im Land.“ Tags darauf, Dienstag, 14. November, geht es im Palais de la Musique et des Congrès in Straßburg weiter mit Vorträgen zum Thema Gründung und Förderung. An Infoständen erhalten die Start-ups Tipps und zusätzliche Angebote.

Am Mittwoch, 15. November, und Donnerstag, 16. November, ziehen die Ortenauer Gründertage in den Technologiepark in Offenburg. Die Erfolgsgeschichten von Maik Förster von Stage Concept aus Rheinau und Matthias Leibitz vom Freiburger Sportartikelhersteller Titan (Mittwoch ab 13:30 Uhr) sollen den Jungunternehmern Mut machen. Dazu kommen am Mittwoch und Donnerstag Vorträge zu unterschiedlichen Themen wie „Gründung im Voll- und Nebenerwerb“, „Chance Unternehmensnachfolge“, „Gründen in Frankreich“, „Online Marketing“ und „Finanzierung“ sowie Informationen zu vielen Fragen, die Gründer bewegen: von der Erstellung eines Businessplans bis zur Hilfestellung beim Kreditgespräch. „Ein Highlight ist sicherlich der Start-up BW Elevator Pitch am Mittwochabend im Technologiepark Offenburg“, kündigt Christian Müller an. Jungunternehmer haben bei diesem Gründerwettbewerb die Möglichkeit, ihre Idee in drei Minuten vor Publikum zu präsentieren. Kostenlose Bewerbungen für diesen regionalen Vorentscheid Regional Cup Südlicher Oberrhein in Offenburg sind unter [www.startupbw.de/elevatorpitch](http://www.startupbw.de/elevatorpitch) noch möglich. Für den Gewinner des lokalen Pitch geht es dann im Sommer 2018 zum Landesfinale.

Neben der IHK Südlicher Oberrhein sind die Gründerinitiative der WRO „Startup Connect Ortenau“, die Handwerkskammer Freiburg, die Sparkasse Offenburg/Ortenau, die Volksbank in der Ortenau, die Hochschule Offenburg, die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein und die CCI Alsace Eurométropole die Initiatoren der Ortenauer Gründertage.

Kostenlose Anmeldungen zu allen Terminen der Ortenauer Gründertage vom 13. bis 16. November an den verschiedenen Orten in der Ortenau und in Strasbourg sind über die Homepage [www.ortenauer-gruendertage.de](http://www.ortenauer-gruendertage.de) möglich. Unter dieser Adresse gibt es auch Details zum Programm und zu den Veranstaltungsorten.



*Foto (Archiv): Tobias Zappe*  
Bereits 2015 gab es im Technologiepark Offenburg den Wettbewerb „Regional Cup Südlicher Oberrhein“, einen von 14 regionalen Vorentscheiden des Gründerwettbewerbs „Elevator Pitch BW“. In diesem Jahr können junge Gründer am 15. November ihre Ideen vor Publikum innerhalb von drei Minuten präsentieren. Anmeldungen sind unter [www.startupbw.de/elevatorpitch](http://www.startupbw.de/elevatorpitch) noch möglich.

## Gewerbe Akademie Offenburg

### Programmieren nach Heidenhain

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet vom 11. bis 15. Dezember einen Aufbaukurs in Heidenhain-Programmierung an. Das Bildungshaus ist zertifizierter Partner der Heidenhain-Stiftung. Die Schulungsteilnehmer können mit neuester Technik ihre Kenntnisse erweitern und vertiefen. Programmieretechniken, Zyklen-Anwendung, Bearbeitung von Formen, Q-Parameter-Programmierung und Vorstellung neuer Funktionen und Zyklen stehen auf dem Lehrplan.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann es einen Verbilligungszuschuss aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geben. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 110. Infos auch im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

### Grundlagen Windows

Fit werden in Bürokommunikation wollen Teilnehmer eines Kurses „Assistentin Bürokommunikation“ ab dem 20. November an der Gewerbe Akademie Offenburg. Der Lehrgang beginnt mit dem ersten Modul in MS-Windows. Hier werden Grundlagen zu Desktop, Datenmanagement, verschiedenen Laufwerken und Speichermedien sowie Systemsteuerung vermittelt. Das Modul kann separat gebucht werden, als Tages- oder Abendkurs. Die gesamte Maßnahme umfasst insgesamt fünf Module.

Der Kurs kann unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte zu Ablauf und Inhalt erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Infos auch im Internet unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

# Was sonst noch interessiert

## Diakonie

### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 09. November 2017** zu einem **offenen Nachmittag**. Treffpunkt ist um **14:00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 14. November 2017** von **9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

### Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 16. November 2017** zum **Vini Yoga**. Treffpunkt ist um **14:00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evang. Kirche.

## "Wiedereinsteigerinnen-Treff" der Kontaktstelle Frau und Beruf am 13. November 2017

### Thema "Einen Arbeitsplatz finden, der zu mir passt"

Zum Inhalt:

Das interessanteste Stellenangebot bringt nichts, wenn der Arbeitsplatz nicht zu einem passt. In diesem Wiedereinsteigerinnen-Treff erfahren Sie, wie Sie anhand verschiedener Fragestellungen herausfinden können, ob ein Arbeitsplatz der richtige für Sie ist. Z. B.: Welche Arbeitsbedingungen brauche ich? Will ich selbstständig oder angestellt arbeiten? Welche Werte sind mir wichtig? Mit welchen Menschen möchte ich zusammenarbeiten? Was möchte ich für meine Arbeit bekommen? Indem Sie sich mit diesen und weiteren Fragestellungen auseinander setzen, können Sie sich eine gute Grundlage für Ihre weitere Stellensuche erarbeiten.

Referentin: Dr. Ilona Rau, promovierte Volkswirtin, Karriere- und Laufbahnberaterin

Termin: Montag, 13.11.2017, 9.00 bis 11.00 Uhr

Ort: TechnologiePark Offenburg (TPO), In der Spöck 10, 77656 Offenburg

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind alle Frauen aus der Ortenau, die nach einer Familienphase oder einer längeren beruflichen Auszeit wieder eine Erwerbstätigkeit aufnehmen möchten – unabhängig ihres Alters, ihrer Herkunft, ihrer schulischen oder beruflichen Qualifikation. Sie können bei den Wiedereinsteigerinnen-Treffs neue Kontakte knüpfen und Tipps für den beruflichen Wiedereinstieg austauschen.

Weitere Informationen unter: [www.frauundberuf-ortenau.de](http://www.frauundberuf-ortenau.de)



## AWO Elternschule Kinzigtal

[www.awo-elternschule-ortenau.de](http://www.awo-elternschule-ortenau.de)

### Entspannung für Mutter und Kind" Eltern-Kind Veranstaltung

In Kooperation mit dem Kath. Kindergarten St. Josef in Oberwolfach:

An dieser Veranstaltung kann ein Elternteil mit einem Kind im Kindergartenalter teilnehmen. Sie haben die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Eltern und die Möglichkeit einen Einblick in den Kindergarten St. Josef und seine Angebote zu gewinnen.

Thema der Datum: Montag: 13.11.2017, 14.30 Uhr – 16.30 Uhr,

Gebühr: pro Eltern/Kind Paar 8 Euro

Ort: Oberwolfach, Kindergarten St. Josef, am Spinnerberg 1A

Anmeldung über die Elternschule unbedingt erforderlich!

### Bitte beachten Sie auch folgende Veranstaltungen: Elternforum /Workshop in Kleingruppen: Mobbing bei Kindern und Jugendlichen. Wie kann ich mein Kind unterstützen?

Termin: Dienstag 14.11.2017, 19 Uhr- 21 Uhr , Gebühr/ nur Vorkasse: 12 Euro

Ort: Haslach, Bibliothek der Generationen, Richard Wagnerstr. 10

Leitung: Ingeborg Zechmeister, Bildungsreferentin, Systemische und Personenzentrierte Beraterin, Hochschuldozentin für Soziale Kompetenz

Alle Veranstaltungen können nur mit ausreichend verbindlichen Anmeldungen stattfinden!

AWO Elternschule Ortenau

Webseite: [www.awo-elternschule-ortenau.de](http://www.awo-elternschule-ortenau.de)

E-Mail: [elternschule@awo-ortenau.de](mailto:elternschule@awo-ortenau.de), Tel.: 0175/8081612

## Autismus Ortenau

Sie haben in Ihrer Familie oder Bekanntenkreis einen Menschen mit Autismus und wollen sich mit anderen Menschen austauschen, oder Sie möchten sich über diesen Thema einfach nur informieren, dann sind Sie bei uns genau richtig

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Elternselbsthilfe Autismus Ortenau möchte Sie recht herzlich zum kommenden Netzwerktreffen nach Offenburg einladen.

Wo: Klinik an der Lindenhöhe (Auditorium)  
Bertha-von-Suttner-Straße 1  
77654 Offenburg

Wann: Donnerstag 16.11.2017, 18:30 Uhr

Selbsthilfegruppen bieten Raum für Begegnungen, Solidarität, gegenseitige Unterstützung, Halt, Trost, Rat und Hilfe, insbesondere in schweren Lebensphasen. Erfahren Sie, wie andere Eltern die Tücken ihres, mit Autismus bestimmten Alltages, „meistern“. Kostenbeitrag: Euro 2,-

[info@autismus-ortenau](mailto:info@autismus-ortenau)

[www.autismus-ortenau.de](http://www.autismus-ortenau.de)

## Von Besucherströmen und wilden Tieren:

### Exkursion in den Nordteil des Nationalparks Nationalparkleiter Thomas Waldenspuhl führt am 17. November durchs Gebiet und neue Forschungsergebnisse

Wie verhalten sich die Wildtiere im Nationalpark – und wo zieht es die meisten Besucherinnen und Besucher hin? Spannende Fragen, mit denen sich die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Nationalpark Schwarzwald intensiv beschäftigen, denn hier stehen Mensch und Natur im Fokus. Im Rahmen der Reihe „Mit der Nationalparkleitung unterwegs“ lädt Thomas Waldenspuhl am Freitag, 17. November, diesmal zu einer Entdeckungsreise in den Nordteil des Nationalparks ein – und in die Welt der Wissenschaft.

„Es ist eine Besonderheit unseres Nationalparks, dass hier sozialwissenschaftliche und naturwissenschaftliche Fragen gleichermaßen ihren Platz haben und wir sowohl Verbindendes als auch Trennendes zwischen beiden Forschungsfeldern und zwischen Natur und Mensch untersuchen

können“, sagt Thomas Waldenspuhl, einer der beiden Nationalparkleiter im Schwarzwald. Für die Wanderung hat er sich natürlich auch entsprechende Verstärkung aus seinem Team geholt: Dominik Rüede, der das Besuchermonitoring betreut und Raffael Kratzer, der für das Wildtiermonitoring zuständig ist.

Bei der rund dreistündigen Rundtour vom Parkplatz Plättig über den Herrenwieser Sattel bis zum Naturfreundehaus und zurück werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer daher ausgiebig Gelegenheit haben, über aktuelle Forschungsfragen und -ergebnisse zu diskutieren. So kann Raffael Kratzer beispielsweise von ersten Erkenntnissen über das Leben der Wildtiere im Nationalpark berichten, Dominik Rüede über Zählstrukturen und erste Hochrechnungen zu den beliebtesten Ausflugsstrecken im Schutzgebiet. Sollten sich gehörlose Besucherinnen und Besucher anmelden, wird auch Svenja Fox mit von der Partie sein, die Informationen in Gebärdensprache geben kann. „Ich freue mich auf interessante Diskussionen und viele persönliche Begegnungen unterwegs“, sagt Waldenspuhl.

Termin: Freitag, 17. November 2017, 15 bis 18 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Plättig (B 500)

Zielgruppe: Interessierte ab 8 Jahren

Kosten: frei

Anmeldung: erforderlich, im Nationalparkzentrum Ruhestein unter 07449 / 92 998 444 oder per E-Mail unter [veranstaltung@nlp.bwl.de](mailto:veranstaltung@nlp.bwl.de), max. 10 Personen

Hinweis: feste Schuhe erforderlich

#### Hintergrund

Im Rahmen der Reihe „Mit der Nationalparkleitung unterwegs“ haben Besucherinnen und Besucher mehrmals im Jahr Gelegenheit, jeweils einen der beiden Nationalparkleiter auf einer Wanderung zu begleiten, Fragen loszuwerden, aktuelle Themen zu diskutieren und Neuigkeiten aus dem Nationalpark zu erfahren.

### Neophyten - eine Gefahr nicht nur für die Landwirtschaft?

Neophyten sind eingewanderte Pflanzen. Mit teils erheblicher Konkurrenzkraft verdrängen sie die heimische Vegetation und richten mittel- und langfristige Schäden an und verursachen damit erhebliche Sanierungskosten, wie z.B. der Japanische Staudenknöterich und der Sachalinknöterich.

Die invasive Ausbreitung der als Zier- und Viehfuttopflanzen eingeführten Pflanzen erfolgt überwiegend entlang der Gewässer und Verkehrswege, diese Neophyten finden sich aber auch zunehmend auf landwirtschaftlichen Nutzflächen wieder.

Am **Dienstag, den 14. November 2017** werden die Neophyten-Experten Bernd Walser und Thomas Lenhard vom Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Freiburg **ab 19:30 Uhr im Gemeindesaal Farrenstall in Dornhan** über die Herkunft und Biologie dieser invasiven Neophyten und deren Verbreitungsstrategie berichten. Beide Referenten beschäftigen sich seit vielen Jahren mit dieser Thematik und verfügen über einen sehr großen Erfahrungsschatz. Anhand von eindrucksvollen Bildern zeigen sie die negativen Auswirkungen und Probleme auf, die eine ungehinderte Ausbreitung dieser teils mehrjährigen Pflanzen mit sich bringen und informieren ausführlich über Möglichkeiten und Methoden der Bestandsregulierung. Herr Bernd Walser wird hier vor allem auf den Staudenknöterich eingehen.

Die Veranstaltung richtet sich an Landwirte, Baufirmen, Mitarbeiter von Bauhöfen und Straßenmeistereien und die interessierte Öffentlichkeit. Besonders wichtig für die Begrenzung der Schäden und die Kosteneinsparung ist, dass die Region an einem Strang zieht, indem Präventionsmaßnahmen und Baustellenhygiene bekannt gemacht und beachtet werden.

Veranstaltungsort ist der Gemeindesaal Farrenstall in Dornhan, Obere Torstraße 2. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Veranstaltung ist kostenlos.

Der Infoabend ist eine Kooperationsveranstaltung der Landschaftserhaltungsverbände der Landkreise Rottweil, Freudenstadt und Ortenaukreis, des LEV Mittlerer Schwarzwald, der Stadt Dornhan sowie des Kreisbauernverbands Rottweil.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

**Weitere Informationen sind bei der Geschäftsstelle des LEV Landkreis Rottweil unter Tel.: 0741/244947 erhältlich.**

**Ausstellung in der Stadthalle Haslach**

Aquarelle, Acryl, Schmuck,  
Weihnachtsdeko,  
Häkeln, Schmuck,  
Fotos auf Leinwand,  
Kläppekt, ...

Geschenckverpackungen,  
Kerzen und Seifen,  
Kunst aus Holz und Beton,  
Töpfen, Schalen aus Papier, ...

Samstag, 18.11.2017 12.00 - 18.00 Uhr  
Sonntag, 19.11.2017 12.00 - 17.00 Uhr

Der Erlös aus der Bewirtung geht an  
den Förderverein Fehrenbacherhof Hofstetten

### Glaukom, Katarakt, Makuladegeneration – Info-Veranstaltung

**Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (AB-SH) – Regionalgruppe Baden –**

Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Oft fehlen den Betroffenen jedoch nähere Informationen zu ihrer Seheinschränkung, wie altersbedingte Makuladegeneration (AMD), Grüner Star (Glaukom), Grauer Star (Katarakt), Retinitis Pigmentosa (Röhren- oder Tunnelblick) diabetische Augenerkrankungen und viele andere Augenerkrankungen. Was ist die Ursache, wie wird diagnostiziert, gibt es Therapien, welche Hilfen gibt es? Was geschieht mit meinem Arbeitsplatz? Fragen über Fragen, die beantwortet werden können.

Zu unserem kommenden Offenen Treffen referiert Frau Dr. Karin Thomas von der Gemeinschaftspraxis Kohn aus Karlsruhe über die verschiedenen Augenerkrankungen mit anschl. Diskussion.

Wir treffen uns am **Samstag, den 11. November 2017 ab 15:00 Uhr** im K.Punkt - Informationspavillon K. Ettliger Torplatz 1a, 76137 Karlsruhe.

Um besser planen zu können bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Vielen Dank.

Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe  
 Telefon: 0 7 21 – 13 29 699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de,  
 Informatives auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

**Wird unsere Zukunft verzockt?**

**Gelebte Alternativen zu einer entfesselten Wirtschaft  
 Vortrag von Wolfgang Kessler am Donnerstag, 16. November um 19 Uhr im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39**

Trotz guter Wirtschaftsdaten sind wir für die Zukunft nicht gerüstet: Unser Wirtschafts- und Lebensstil stößt an Grenzen. Auf den Finanzmärkten wird gezockt wie eh und je, mehr Wachstum bedroht die Umwelt und das Klima, endliche Rohstoffe werden knapper, die Kluft zwischen Arm und Reich wächst. Der Zusammenhalt der Gesellschaft ist bedroht, weltweit nimmt die Gewalt zu.

In dieser Lage sind Alternativen gefragt. Auf Einladung des Offenburger Netzwerks für Nachhaltigkeit zeigt der Wirtschaftspublizist Wolfgang Kessler, Chefredakteur von Publik-Forum, neue Wege zu einem anderen Wirtschafts- und Lebensstil auf und nennt Modelle, die sie bereits vorleben: Eine gerechtere Verteilung des Reichtums, ein neuer Umgang mit Geld, ein Ökobonus für ein zukunftsfähiges Wirtschaften, Wege zu einem fairen Welthandel und viele persönliche Möglichkeiten, um die Wirtschaft nach den eigenen Idealen zu steuern.

Im Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit engagieren sich unter anderem das Bildungszentrum Offenburg, das BUND-Umweltzentrum Ortenau, die BI Umweltschutz Offenburg, die Evang. Erwachsenenbildung und die Volkshochschule Offenburg, die Veranstaltung wird zusätzlich gefördert durch die Leserinitiative Publik-Forum e.V., der Teilnehmerbeitrag beträgt 6 Euro.

**Volkstrauertag, 19. November 2017**

**Gedenkfeier auf dem deutschen Soldatenfriedhof Bergheim/ Elsass (18 km nördlich von Colmar)**

Beginn: 15.00 Uhr

Es sprechen:

Pfarrer Paul Thomann, Bergheim / Geistliches Wort  
 Herr Laurent Touvet, Präfekt der Region Haut-Rhin  
 Musikalische Umrahmung: Musikverein Grunern e.V.  
 Mit Ihrer Anwesenheit und Teilnahme an unserer Feiertunde stärken Sie die deutsch-französische Freundschaft. Sie setzen damit ein Zeichen gegen das Vergessen. Die Bevölkerung diesseits und jenseits des Rheins ist herzlich eingeladen.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.  
 Bezirksverband Südbaden-Südwürttemberg  
 Deutsches Generalkonsulat  
 Strasbourg

**Schwimmolympiasieger Michael Groß referiert in Offenburg**

Der Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg lädt am **Freitag, 24. November 2017 um 19 Uhr** zu einem Vortrag mit Schwimmplympiasieger Michael Groß ein. Beim Vortrag an der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg (Moltkestraße 23, Neubau) zum Thema »Siegen kann jeder- jeden Tag ein Olympiasieg« zieht er, anhand persönlicher Anekdoten aus dem Sport und gestützt auf seine Erfahrungen als Geschäftsführer, den Vergleich zwischen Erfolg, Höchstleistung, Motivation, Sieg und Niederlage im Sport, im Beruf und im Alltag. Denn: Jeder Mensch kann täglich Leistungen bringen, die einen Olympiasieg wert sind. Der Vortrag zeigt am Beispiel der Vorbereitungen auf Olympische Spiele, dass die wahren Erfolge zuvor passieren – genauso wie herbe Enttäuschungen. Karten gibt's für fünf Euro in den Sekretariaten der Schule (Moltkestraße 23 sowie Okenstraße 4) sowie an der Abendkasse. Die Veranstaltung wird von Schülern des Technischen Gymnasiums bewirtet.



**5. Mühlenbacher  
 Hobbykunst-Ausstellung**

**vom 18.11. - 19.11.2017**

**Gemeindehalle Mühlenbach**

**Samstag 13.30 - 17.30 Uhr**

**Sonntag 11.00 - 17.30 Uhr**

*Eine Vielfalt an Kreativität erwartet Sie  
 Lassen Sie sich überraschen!*

*Bei der Eröffnung spielen die  
 "Mühlenbacher Alphornbläser"*

**Die Frauengemeinschaft Mühlenbach sorgt  
 wieder für Ihr leibliches Wohl**

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

**Kurs „Klimafit“:**

**Klimawandel und Folgen verstehen – Zukunft gemeinsam gestalten**

Der Klimawandel ist ein globales Problem und stellt eine der größten Herausforderungen für die Weltgemeinschaft dar; auch in der Ortenau ist er angekommen. Viele Menschen sind hier existentiell betroffen. In Land- und Forstwirtschaft, in Verwaltung und im Gesundheitswesen, beim Bauen und Wohnen, in der Energie- und Wasserwirtschaft, im Bildungswesen und in vielen weiteren Bereichen ist fundiertes Wissen über den Klimawandel und seine Folgen von zentraler Bedeutung, um die Zukunft mitzugestalten zu können.

Der Kurs dient dazu, sich grundlegendes Wissen über die Zusammenhänge zwischen Klimawandel, Klimaschutz und den zu erwartenden Klimafolgen anzueignen. Es werden interaktive Methoden verwendet, die mit namhaften Instituten entwickelt wurden, z.B. Quiz, Lernvideos und Live-Chats mit Wissenschaftler\*innen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat, das sie als ehrenamtliche/n Multiplikator/in im Klimaschutz qualifiziert.

Der Kurs wird vom Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit angeboten und findet an folgenden Terminen im Seminarraum 301 der VHS Offenburg statt: 21.11.17, 5.12.17, 09.01.18, 23.01.18, 06.02.18, jeweils 18:30 - 21:30 Uhr. Eine Anmeldung bis 14.11. ist erforderlich per E-Mail unter anmeldungs@vhs-offenburg.de oder Tel. 0781 9364-200, der Kostenbeitrag beträgt 20 Euro.

Im Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit engagieren sich unter anderem die Volkshochschule Offenburg, das Büro für Klimaschutz der Stadt Offenburg, das BUND-Umweltzentrum Ortenau, das Bildungszentrum Offenburg, die Evangelische Erwachsenenbildung und der Weltladen Regentropfen.